

narr\fr  
ranck  
e\atte  
mpto

utb.

\ Sprachwissenschaft \ Literaturwissenschaft \ Theaterwissenschaft  
\ Altphilologie \ Geschichte \ Philosophie \ Theologie \ Rechtswissenschaft  
\ eBooks



Wissen  
mit Profil.



Christiane Hochstadt, Andreas Krafft, Ralph Olsen

### Deutschdidaktik

Konzeptionen für die Praxis

utb M

2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2015, 316 Seiten  
€[D] 19,99

ISBN 978-3-8252-4481-1  
eISBN 978-3-8385-4481-6

bereits erschienen

Dieser Band liefert eine Übersicht über wesentliche deutschdidaktische Konzeptionen und präsentiert sowohl sprach- und literatur- als auch mediendidaktische Ansätze. Dabei orientiert er sich an den Kompetenzbereichen der KMK-Bildungsstandards. Jede Konzeption wird nach einer überblickshaften Darstellung problematisiert sowie durch Aufgaben und kommentierte Literaturhinweise ergänzt. Das Buch bietet eine unersetzliche Grundlage, um Deutschunterricht fundiert zu planen und zu reflektieren. Für die 2. Auflage wurden alle relevanten deutschdidaktischen Publikationen seit dem Erscheinen der ersten Auflage eingearbeitet.

„Wer eine gut verständliche und fachlich fundierte Einführung in Konzeptionen der Deutschdidaktik sucht, lese den Band von Hochstadt, Krafft und Olsen.“ (Prof. em. Dr. Dr. h. c. Kaspar H. Spinner, Universität Augsburg)

**Dr. Christiane Hochstadt** ist akademische Mitarbeiterin an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg; Lehrtätigkeiten in Karlsruhe und Landau; mehrere Jahre Grund- und Hauptschullehrerin.

**Dr. Andreas Krafft**, ist akademischer Mitarbeiter an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe; mehrere Jahre Grund- und Hauptschullehrer.

**Prof. Dr. Ralph Olsen**, ist Professor für Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg; Lehrtätigkeiten in Karlsruhe und Heidelberg; mehrere Jahre Grund- und Hauptschullehrer in Lübeck und Studienleiter am IQSH Kiel.



Albrecht Greule, Sandra Reimann

### Basiswissen Textgrammatik

utb M

Auflage 2016, 117 Seiten  
€[D] 18,99

ISBN 978-3-8252-4226-8  
eISBN 978-3-8385-4226-3

bereits erschienen

Wie funktioniert ein Text? Dieser Band vermittelt Einblick in den Aufbau von Texten und leitet zur sprachwissenschaftlichen Analyse an - egal ob Kochrezept, Fabel, Werbespot oder Leserbrief. Wer dieses Buch gelesen und die enthaltenen Übungen absolviert hat, versteht Texte nicht nur besser, sondern ist auch effizienter in der eigenen Textproduktion.

#### Aus dem Inhalt:

- I Text und Grammatik
- II Der Einfache Text (Kleintext, Mikrotext)
- III Der Komplexe Text (Großtext, Gesamttext, Makro-Ebene)
- IV Textsorten und ihre Analysen
- V Textgrammatik und Didaktik - Textproduktion und Aufsatzbewertung in der Schule

**Prof. Dr. Albrecht Greule** und **PD Dr. Sandra Reimann** lehren Sprachwissenschaft am Institut für Germanistik der Universität Regensburg.



Katja Kessel | Sandra Reimann

### Basiswissen Deutsche Gegenwartssprache

utb M

5., überarbeitete und erweiterte Auflage 2017, 365 Seiten  
€[D] 18,99

ISBN 978-3-8252-4527-6  
eISBN 978-3-8385-4527-1

bereits erschienen

Gegenstand dieses Einführungsbuchs sind die wichtigsten Teilbereiche und Methoden der deutschen Sprachwissenschaft. Besonders ausführlich werden die Kapitel Syntax und Wortbildung behandelt, die zum Kanon der meisten sprachwissenschaftlichen Prüfungen gehören. In der Neuauflage wird erstmals die Pragmatik als weitere klassische sprachwissenschaftliche Disziplin in das Einführungsbuch aufgenommen. In diesem Kapitel werden Grundbegriffe geklärt und die „Sprechakttheorie“, die „Konversationsmaximen“ sowie die Gesprächsanalyse als Anwendungsfeld der Pragmatik vorgestellt. Jedes Kapitel enthält Übungen mit Lösungen und weiterführende Literatur, sodass die Studierenden sich den Stoff selbstständig erarbeiten und ihre Kenntnisse überprüfen können. Der Transfer in die Analysepraxis steht stets im Vordergrund.

„Für Leser, die sich für Linguistik und Literaturwissenschaft interessieren, auch ohne wissenschaftliche Vorbildung mit Gewinn zu lesen.“ (ekz-Informationdienst)

**Dr. Katja Kessel** leitet die Allgemeine Studienberatung an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg. Von 2002 bis 2006 war sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft in Regensburg tätig.

**PD Dr. Sandra Reimann** lehrt Sprachwissenschaft am Institut für Germanistik der Universität Regensburg.



Stefan Hartmann

### Deutsche Sprachgeschichte

Grundzüge und Methoden

utb M

2017, ca. 300 Seiten  
€[D] 22,99

ISBN 978-3-8252-4823-9  
eISBN 978-3-8385-4823-4

Erscheint: 2017/11

Sprache ist nichts Statisches, sondern in stetem Wandel begriffen. Um zu verstehen, wie die deutsche Sprache wurde, was sie ist, muss man sich daher mit ihrer Geschichte auseinandersetzen. Diese Einführung bietet einen umfassenden, verständlichen und zeitgemäßen Überblick über die Geschichte der deutschen Sprache. Zugleich gibt sie Studierenden und Lehrenden zahlreiche Methoden an die Hand, selbst historische Sprachwissenschaft zu betreiben. Von der klassischen komparativen Methode über Korpuslinguistik bis hin zu komplexen phylogenetischen Methoden wird das Methodenrepertoire der aktuellen germanistischen Sprachgeschichtsforschung kompakt und verständlich dargestellt. Zahlreiche Beispiele und Übungsaufgaben sowie umfangreiches digitales Begleitmaterial machen das Buch zu einem idealen Begleiter in Studium und Lehre.

**Dr. Stefan Hartmann** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Germanistik der Universität Hamburg.





**Sascha Bechmann**  
**Sprachwandel – Bedeutungswandel**

Eine Einführung

utb M

2016, 324 Seiten  
 €[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8252-4536-8  
**eISBN** 978-3-8385-4536-3

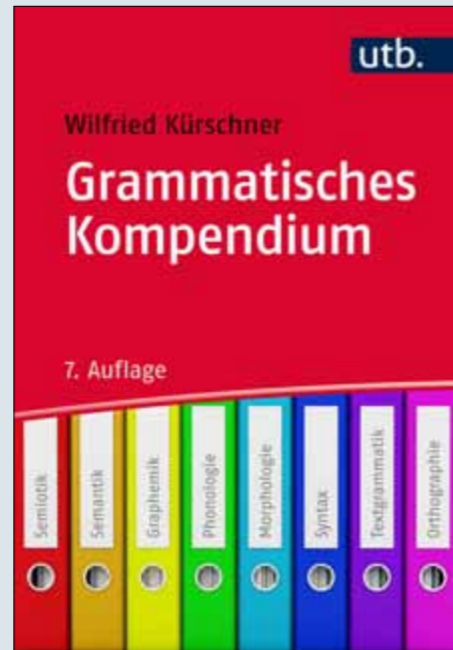
bereits erschienen

Der Band führt leicht verständlich in einen zentralen Bereich der historischen Sprachwissenschaft ein. In zwei Hauptteilen werden die Grundbegriffe und -prinzipien des Sprach- und Bedeutungswandels erläutert. Im Vordergrund steht dabei vor allem die Frage, wie und warum sich Sprache wandelt. Der Band richtet sich gezielt an Studierende der gestuften Studiengänge und eignet sich durch die Gliederung in 14 Einheiten ideal als Seminargrundlage. Merksätze, Hervorhebungen, Warm-up-Fragen sowie Leitsätze und Übungsaufgaben erleichtern das Verständnis.

**Aus dem Inhalt:**

- I Sprachwandel
- 1 Was ist Sprache – und woher kommt sie?
- 2 Was ist das Wesen der Sprache?
- 3 Was ist Wandel?
- 4 Was sind die Prinzipien des Sprachwandels?
- 5 Was sind die Ursachen des Sprachwandels?
- 6 Was sind die Folgen des Sprachwandels?
- 7 Noch Fragen? – Repetitorium und Übungen zum Sprachwandel
- II Bedeutungswandel
- 8 Was ist die Bedeutung eines Wortes?
- 9 Was sind die Prinzipien des Bedeutungswandels?
- 10 Was sind die Ursachen und Verfahren des Bedeutungswandels?
- 11 Was sind die Folgen des Bedeutungswandels auf der Wortebene?
- 12 Was sind die Folgen des Bedeutungswandels auf der Sprachebene?
- 13 Bedeutungswandel 2.0 – wohin geht die Reise?
- 14 Noch Fragen? – Repetitorium und Übungen zum Bedeutungswandel

**Dr. Sascha Bechmann** lehrt Germanistische Sprachwissenschaft an der Universität Düsseldorf.



**Wilfried Kürschner, Sebastian Kürschner**  
**Grammatisches Kompendium**

Systematisches Verzeichnis grammatischer Grundbegriffe

utb M

7., überarbeitete und erweiterte Auflage 2017, 346 Seiten  
 €[D] 22,99  
**ISBN** 978-3-8252-4693-8  
**eISBN** 978-3-8385-4693-3

bereits erschienen

Dieses Standardwerk der Linguistik listet grammatische Grundbegriffe auf und erläutert sie mit Beispielen. Elementaren Begriffen aus der Semiotik und der Semantik folgen Terminologiefelder zur Graphemik, Phonologie, Morphologie, Wortartenlehre, Syntax und Textgrammatik. Das abschließende Kapitel zur Orthographie berücksichtigt die Stufen der Rechtschreibreform bis zur endgültigen Neuregelung. Die Konzentration auf die grundlegenden Bereiche der Grammatik und die systematische Anordnung der Begriffe erleichtern das Erlernen der Termini in Sachzusammenhängen; zusätzlich steht ein alphabetisches Register zur Verfügung.

„Die Präzision der Definitionen, ihre Erklärung im systematischen Zusammenhang und die Übersichtlichkeit der Darstellung sind drei wesentliche Argumente für die Stärke des Grammatischen Kompendiums“ (ZRS 4, 2012).

**Wilfried Kürschner** ist emeritierter Professor für allgemeine Sprachwissenschaft und germanistische Linguistik an der Universität Vechta.

**Sebastian Kürschner** ist Professor für Variationslinguistik und Sprachkontaktforschung an der Universität Erlangen-Nürnberg.



**Hans Jürgen Heringer**  
**Linguistische Texttheorie**

Eine Einführung

utb M

2015, 219 Seiten  
 €[D] 22,99  
**ISBN** 978-3-8252-4471-2  
**eISBN** 978-3-8385-4471-7

bereits erschienen

Dieses Buch führt systematisch in die Texttheorie ein. Es bietet eine konzise und kritische Darstellung der aktuellen Forschungslage, behandelt textlinguistische Fragestellungen und Methoden. An Beispielen literarischer Texte und an Gebrauchstexten wird vorgeführt, wie diese Methoden auf Texte anzuwenden sind. Die Einführung richtet sich gezielt an Studienanfänger und Studierende der germanistischen Linguistik auf BA-Niveau. Kapitel zu Textkritik und literarischen Texten (Fiktionalität, stilistische Bewertung, Interpretieren etc.) machen die Lektüre auch für Literaturwissenschaftler interessant. Zusätzlich steht ein Online-Buch mit vielen Übungsaufgaben und kritischen Texten zur Vertiefung und Erweiterung einzelner Aspekte auf der UTB-Homepage zur Verfügung.

**Aus dem Inhalt:**

- 1 Grundfragen und Grundfragen
- 2 Kohärenz: Textstrukturen
- 3 Kohärenz: Deixis und Phorik
- 4 Der semantische Gehalt
- 5 Texte als Mittel der Kommunikation
- 6 Lokale Kohärenz: trigger und transitions
- 7 Globale Kohärenz: Das Thema eines Textes
- 8 Modulare und elektronische Texte
- 9 Textsorten oder Texttypen
- 10 Intertextualität
- 11 Text und Stil
- 12 Textkritik und Textbewertung
- 13 Literarische Texte
- 14 Lesen und Schreiben

**Prof. (em.) Hans Jürgen Heringer** lehrte Linguistik an den Universitäten Heidelberg, Tübingen und Augsburg.



**Uwe Dethloff, Horst Wagner**  
**Die französische Grammatik**

Regeln – Anwendung – Training

utb L

3., neu bearbeitete Auflage 2014, 800 Seiten  
 €[D] 49,99  
**ISBN** 978-3-8252-8581-4  
**eISBN** 978-3-8385-8581-9

bereits erschienen

Die französische Grammatik: Das umfassende Werk zum Gegenwartsfranzösischen vereint die Vorteile von Lehr- und Übungsbuch. Es berücksichtigt die modernen Tendenzen des Sprachgebrauchs unter Einbezug der französischen Spracherlasse, differenziert zwischen mündlichem und schriftlichem Gebrauch und gibt sprachkontrastive Hinweise.

Und das zeichnet DfG im Einzelnen aus:

- Die Kapitel sind lernprogressionsabhängig unterteilt in Grund- und Aufbaustufe und bieten so eine Einstiegsmöglichkeit für jeden Bedarf. Ein Repetitorium fasst die wesentlichen Inhalte jeweils komprimiert zusammen und warnt vor typischen Fehlern.
- Das übersichtliche Layout erlaubt eine schnelle Orientierung und einen raschen Zugriff auf die gesuchte Information.
- In der Neuauflage ist ein Download-Code für ein interaktives Trainingsprogramm mit über 5000 (!)

**Prof. Dr. Uwe Dethloff** lehrte an der Universität des Saarlandes.

**Dr. Horst Wagner** war Akademischer Direktor an der Universität des Saarlandes und Leiter der Abteilung Französische Sprachausbildung.



**Rudi Keller**  
**Zeichentheorie**  
 Zu einer Theorie semiotischen Wissens  
 2. Auflage  
 utb S

2., durchgesehene Auflage 2017, ca. 276 Seiten  
 €[D] 29,99  
**ISBN** 978-3-8252-4878-9  
**eISBN** 978-3-8385-4878-4

Erscheint: 2017/11

Menschen sind in der Lage, wahrnehmbare Ereignisse zu interpretieren und die Interpretationsfähigkeit ihrer Mitmenschen zum Zwecke des Kommunizierens auszubehaupten. Sie verfügen über semiotische Kompetenz. Konventionelle sprachliche Zeichen sind nicht Voraussetzung erfolgreicher kommunikativer Bemühungen, sondern deren ungeplante Konsequenz. Kellers unverändert aktuelle Theorie zeigt, wie durch die kommunikative Nutzung semiotischen Wissens sprachliche Zeichen entstehen, wie sie funktionieren und wie sie sich verändern.

#### Über das Buch:

„Rudi Kellers Buch ist sehr inhaltsreich und anregend. Für Seminare stellt es eine sehr gute Diskussionsgrundlage dar.“  
 Linguistische Berichte 167 (1997)

**Prof. (em.) Dr. Rudi Keller**, Jahrgang 1942, lehrte Germanistische Sprachwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.



**Rudi Keller**  
**Sprachwandel**  
 4. Auflage  
 A. Francke UTB  
 utb M

4., unveränderte Auflage 2014, 240 Seiten  
 €[D] 22,99  
**ISBN** 978-3-8252-4253-4  
**eISBN** 978-3-8385-4253-9

bereits erschienen

Eine natürliche Sprache ist eine spontane Ordnung; dabei ist sie weder Naturphänomen noch Artefakt, sondern ein Phänomen der dritten Art. Ihr gegenwärtiger Zustand ist - von wenigen Ausnahmen abgesehen - unbeabsichtigter, unreflektierter Nebeneffekt von Wahlhandlungen der einzelnen Sprecher im Zuge ihrer kommunikativen Bemühungen.

#### Aus dem Inhalt:

Teil I  
 1 Das Problem des Sprachwandels  
 2 Vermutende Geschichte  
 3 Im Gefängnis der Dichotomien  
 Teil II  
 4 Das Wirken der unsichtbaren Hand  
 5 Diskussion  
 6 Fazit

**Prof. (em.) Dr. Rudi Keller**, Jahrgang 1942, lehrte Germanistische Sprachwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.



**Monika Schwarz-Friesel**  
**Sprache und Emotion**  
 2. Auflage  
 A. Francke UTB  
 utb M

2. aktualisierte und erweiterte Auflage 2014, 424 Seiten  
 €[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8252-4039-4  
**eISBN** 978-3-8385-4039-9

bereits erschienen

Emotionen sind für das menschliche Leben und Erleben konstitutive Phänomene: Sie bestimmen maßgeblich unsere Bewusstseins-, Denk- und Handlungsprozesse. Mittels der Sprache werden Emotionen ausgedrückt und benannt, geweckt, intensiviert oder generiert. Das vorliegende Buch zeigt, wie vielfältig die sprachlichen Möglichkeiten sind, unserer Gefühlswelt Ausdruck zu verleihen. Emotion wird zunächst als mehrdimensionales Kenntnis- und Bewertungssystem definiert und es wird ein integrativer Ansatz vorgestellt, demzufolge Sprache, Kognition und Emotion relevante Schnittstellen haben. Anhand innovativer Fallstudien werden die textuellen Manifestationen zentraler Gefühle erörtert, die eine besonders intensive Symbiose von Emotion und Sprache aufweisen: Angst, Trauer, Liebe, Verzweiflung und Hass.

**Prof. Dr. Dr. h. c. Monika Schwarz-Friesel** ist Sprach- und Kognitionswissenschaftlerin und hat an der Technischen Universität Berlin den Lehrstuhl für allgemeine Linguistik inne.



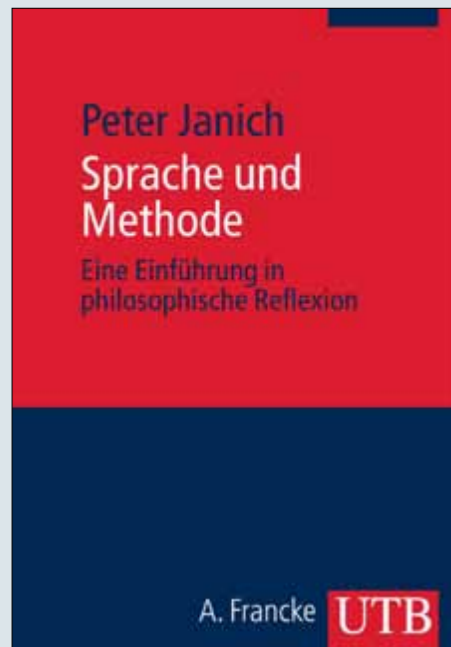
**Kirsten Adamzik**  
**Sprache: Wege zum Verstehen**  
 3. Auflage  
 A. Francke UTB  
 utb M

3. Auflage 2010, 368 Seiten  
 €[D] 19,99  
**ISBN** 978-3-8252-4039-4  
**eISBN** 978-3-8385-4038-2

bereits erschienen

Diese allgemein verständliche Einführung in das Phänomen Sprache und die Wissenschaft davon setzt bei alltäglichen Erfahrungen an und führt von da zu zentralen Konzepten der Sprachwissenschaft. Eine Reihe von literarischen und journalistischen Texten über Sprache illustriert die Ausführungen und macht den Band zu einem kleinen Sprach-Lesebuch. Für Studierende ist der Darstellung ein Glossar zum Nachschlagen von Fachbegriffen, ein kommentiertes Literaturverzeichnis und eine systematische Inhaltsübersicht beigegeben. Die 3., überarbeitete Auflage bezieht Veränderungen im Sprachgebrauch und seiner Beschreibung in Wörterbüchern aus den letzten zehn Jahren und Recherche-möglichkeiten zu sprachlichen Fragen im Internetzeitalter ein.

**Prof. Dr. Kirsten Adamzik** ist Inhaberin des Lehrstuhls für Germanistische Sprachwissenschaft an der Universität Genf.



**Peter Janich**  
**Sprache und Methode**  
 Eine Einführung in philosophische Reflexion

utb M

2010, 264 Seiten  
 €[D] 24,90  
**ISBN** 978-3-8252-4124-7  
**eISBN** 978-3-8385-4124-2

bereits erschienen

Wie denken wir? Wie sprechen wir? Wie handeln wir? Was macht Sprache so bedeutend?

Dieses philosophische Lehrbuch soll zur rationalen Rekonstruktion menschlicher Rede in den Bereichen des Alltagslebens, der Wissenschaften und der Philosophie selbst dienen. Es setzt bei der gegenseitigen Verantwortung von Menschen in Kommunikation und Kooperation an und entwickelt mit Unterscheidungen aus dem Bereich des Handelns (Zweck und Mittel, Gelingen versus Erfolg, Beteiligungs- und Gemeinschaftshandlungen) eine methodische Sprachphilosophie. Vor allem Verfahren der Begriffsbildung, aber auch Fragen nach Geltungstypen sprachlicher Äußerungen sowie Probleme einer Praxis als Grundlage menschlicher Kultur werden geklärt. Das Buch eignet sich als Text für das Philosophiestudium, aber auch zum Selbststudium, für Anfänger wie für Experten.



**Eva Neuland**  
**Jugendsprache**  
 Eine Einführung

utb M

2008, 222 Seiten  
 €[D] 22,99  
**ISBN** 978-3-8252-2397-7

bereits erschienen

Eva Neulands Einführungs- und Übersichtswerk macht mit dem sprachwissenschaftlichen Gegenstandsfeld „Jugendsprache“ vertraut. Der Sprachgebrauch Jugendlicher im deutschen Sprachraum als Forschungsbereich der Linguistik und Soziolinguistik steht im Zentrum der Betrachtung. Dabei wird die Perspektive auf die deutsche Gegenwartssprache durch einen sprach- geschichtlichen Rückblick, durch Vergleiche mit dem Sprachgebrauch Jugendlicher in anderen Ländern sowie durch den Einbezug von schulischem Unterricht im Bereich Deutsch als Muttersprache sowie Deutsch als Fremdsprache erweitert.

**Aus dem Inhalt:**

- I Zur Einführung
- 1 Jugendsprache im Spiegel öffentlicher Meinungen
- 2 Jugendsprache in öffentlichen Diskursen und medialen Konstruktionen
- 3 Jugendsprache: Fiktion und Wirklichkeit
- II Jugendsprachforschung: Grundlagen und Entwicklungen
- III Theoretische Konzepte der Jugendsprachforschung
- IV Deutsche Jugendsprachen: Geschichte und Gegenwart
- V Jugendsprachen in Schule und Unterricht

**Prof. Dr. Eva Neuland** ist Professorin i.R. für Germanistik/Didaktik an der Bergischen Universität Wuppertal.



**Karlfried Knapp et al. (Hrsg.)**  
**Angewandte Linguistik**

Ein Lehrbuch

utb L

3. Auflage 2011, 712 Seiten  
 €[D] 34,90  
**ISBN** 978-3-8252-8275-2

bereits erschienen

Die dritte, vollkommen überarbeitete und erweiterte Neuauflage des Lehrbuchs bietet eine umfassende Einführung in die wichtigsten Arbeitsfelder der Angewandten Linguistik. In 28 Einzelartikeln werden linguistische Konzepte, Methoden und Erkenntnisse dargestellt, die zur Lösung von alltagspraktischen Sprach- und Kommunikationsproblemen beitragen.

Illustriert und vertieft werden die dargestellten Inhalte mit typischen Fallbeispielen aus den verschiedenen Arbeitsfeldern. Die neuen Beiträge zu linguistischen Verfahren zur automatischen Texterschließung, zu korpusgestützter Sprachanalyse sowie zur medizinischen Experten-Laien-Kommunikation behandeln Themenbereiche, die in den letzten Jahren für die Forschung und Praxis der Angewandten Linguistik relevant geworden sind.

Auf der aktualisierten und ergänzten CD-ROM finden sich zu jedem Kapitel Übungen mit Lösungen sowie weitere Text-, Audio- und Videomaterialien.



**Nina Janich (Hrsg.)**  
**Handbuch Werbekommunikation**

Sprachwissenschaftliche und interdisziplinäre Zugänge

utb L

2012, 524 Seiten  
 €[D] 34,99  
**ISBN** 978-3-8252-8457-2  
**eISBN** 978-3-8385-8457-7

bereits erschienen

Das vorliegende Handbuch leitet an zu einer methodisch reflektierten linguistischen Erforschung der Werbekommunikation und bietet dabei dreierlei Zugangsmöglichkeiten. In einem ersten Teil nähern sich die Beiträge der Werbekommunikation vom sprachlichen Gegenstand her und diskutieren Methoden zur fundierten Analyse und Interpretation der sprachlichen Form von Werbetexten. Der zweite Teil versammelt Beiträge, die die Werbekommunikation aus den unterschiedlichen methodischen Perspektiven sprachwissenschaftlicher Teildisziplinen (wie Stilistik, Rhetorik, Pragmatik, Diskursanalyse, Medienlinguistik, Sprachdidaktik u.a.) betrachten. Der dritte Teil eröffnet interdisziplinäre Ausblicke, da Werbekommunikation im gesellschaftlichen Kontext nur unter Einbeziehung der wirtschaftlichen, kommunikativ-medialen und sozialen Rahmenbedingungen und ihrer Wirkung sinnvoll betrachtet werden kann. Hier kommt auch die Praxis mit ihren Fragen an die Wissenschaft zu Wort. Ein Serviceteil erschließt wichtige Korpora und versammelt Adressen und Links rund um die Werbung.

**Prof. Dr. Nina Janich** ist Professorin für Deutsche Sprachwissenschaft an der TU Darmstadt.





**Hans Jürgen Heringer**  
**Interkulturelle Kommunikation**

utb M

5., durchgesehene Auflage 2017, 256 Seiten  
€[D] 22,99

**ISBN** 978-3-8252-4815-4  
**eISBN** 978-3-8385-4815-9

bereits erschienen

Interkulturelle Kompetenz gehört zu den Grundfertigkeiten und Schlüsselqualifikationen in der Wirtschaft, in internationalen Beziehungen, im schulischen Alltag. Heringers Standardwerk vermittelt linguistische Grundlagen interkultureller Kommunikation und Basiswissen. Es stellt die Aspekte detailliert dar, die für erfolgreiches interkulturelles Kommunizieren wesentlich sind, und führt kritisch ein in Bedeutung und Funktionsweisen von Kulturstandards, Stereotypen und Critical Incidents.

„Eine intensive Auseinandersetzung mit diesem – verständlich geschriebenen und lesenswerten – Buch trägt sicher dazu bei, in neuen Situationen inter- aber auch intrakultureller Kommunikation spontan adäquat zu reagieren.“ Schule 271 (2015)

**Aus dem Inhalt:**

- 1 Grundlagen der Kommunikation
- 2 Sprechen und Verstehen
- 3 Was ist Konversation?
- 4 Nonverbale Kommunikation
- 5 Sprache und Kultur
- 6 Kultur erfassen
- 7 Kultur in Sprache
- 8 Kulturstandards und Stereotypen
- 9 Critical Incidents
- 10 Ein Projekt: Stereotypen im Internet

**Prof. (em.) Hans Jürgen Heringer** lehrte Linguistik an den Universitäten Heidelberg, Tübingen und Augsburg.



**Hans Jürgen Heringer**  
**Interkulturelle Kompetenz**

utb XL

2012, 192 Seiten  
€[D] 24,99

**ISBN** 978-3-8252-8503-6  
**eISBN** 978-3-8385-8503-1

bereits erschienen

Wir alle müssen interkulturell dazu lernen – und zwar dauernd: auf Reisen, im internationalen Geschäftsgespräch, beim Kontakt mit Migranten... Interkulturalität wird zunehmend zur Schlüsselkompetenz im Zeitalter der Globalisierung. Interkulturalität ist aber mehr als Fremdsprachenlernen! Das Arbeitsbuch, das Ratgeber und Lehrgang in einem ist, zeigt, welche heiklen Situationen es geben kann, auch wenn man die fremde Sprache perfekt beherrscht.

Learning bei Doing: das vielfältige Arbeitsmaterial (Filme, Übungen, Tests...) in dieser interkulturellen Einführung lässt keine praktische Situation außer Acht und ermöglicht durch die interaktiven Möglichkeiten der CD auch ein Einfühlen in die Thematik.

**Aus dem Inhalt:**

- 1 WarmUp: Self Assessment
- 2 Kulturelle Differenzen
- 3 Hotspots
- 4 Hotwords
- 5 Critical Incidents
- 6 Stereotypen
- 7 Kulturstandards
- 8 Nonverbale Kommunikation
- 9 Interkulturelle Sensibilisierung
- 10 Länder und Wissen
- 11 Quellen und Literatur
- 12 Anhang

**Prof. (em.) Hans Jürgen Heringer** lehrte Linguistik an den Universitäten Heidelberg, Tübingen und Augsburg.



**Jörg Roche**  
**Fremdspracherwerb – Fremdsprachendidaktik**

utb basics

3. vollständig überarbeitete Auflage 2013, 336 Seiten  
€[D] 19,99

**ISBN** 978-3-8252-4038-7  
**eISBN** 978-3-8385-4038-2

bereits erschienen

Der Band stellt die Grundfragen, Grundkonzepte und Grundpositionen der Fremdsprachendidaktik unter Einbeziehung linguistischer, psycholinguistischer, lernpsychologischer und interkultureller Aspekte übersichtlich und anschaulich dar. Er nimmt dabei stets unmittelbar auf die Lern- und Lehrpraxis Bezug. Zahlreiche Beispiele aus verschiedenen Sprachen und eine Fülle von Illustrationen erleichtern den Zugang ebenso wie die unkomplizierte Sprache. Fachbegriffe und Fachpositionen werden leicht verständlich erklärt und Zusammenhänge zwischen ihnen immer wieder hergestellt. Die dritte Auflage berücksichtigt die neuesten Entwicklungen in der Fremdsprachendidaktik, insbesondere die Mehrsprachigkeitsdidaktik und kognitive Aspekte der Sprachvermittlung.

**Aus dem Inhalt:**

- 1 Von der Inputsteuerung zur Kompetenzorientierung
- 2 Lernervariablen
- 3 Die kognitive Hardware
- 4 Fremdspracherwerb
- 5 Sprache
- 6 Lehr- und Lernziele, Kompetenzen und Standards
- 7 Interkulturelle Sprachdidaktik
- 8 Parameter zukünftiger Fremdsprachendidaktik
- 9 Referenzmaterialien zu Forschung und Didaktik
- 10 Anhang

**Prof. Dr. Jörg Roche** lehrt am Institut für Deutsch als Fremdsprache der Ludwig-Maximilians-Universität und an der Deutsch-Jordanischen Hochschule in Amman. Zudem ist er wissenschaftlicher Direktor der Deutsch-Uni Online (DUO).



**Burwitz-Melzer, Mehlhorn, Riemer, Bausch, Krumm (Hg.)**  
**Handbuch Fremdsprachenunterricht**

utb L

6., völlig überarbeitete und erweiterte Auflage 2016, 716 Seiten  
€[D] 49,99

**ISBN** 978-3-8252-8655-2  
**eISBN** 978-3-8385-8655-7

bereits erschienen

Das Handbuch Fremdsprachenunterricht ist ein unentbehrliches Standardwerk für alle, die mit dem Lehren und Lernen von Fremd- und Zweitsprachen befasst sind. Es liegt nun in der 6., vollständig überarbeiteten und erweiterten Auflage vor. Die Beiträge greifen die aktuellen wissenschaftlichen, sprach- und bildungspolitischen Entwicklungen auf und tragen den veränderten Rahmenbedingungen Rechnung, die sich in den letzten Jahren sowohl international als auch in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich und der Schweiz ergeben haben. Berücksichtigt werden die Kompetenz- und Standardorientierung, die Anforderungen von Globalisierung und Migration auf die Ausbildungssysteme sowie die Aufgaben- und Inhaltsorientierung. Ein Fokus liegt auf Mehrsprachigkeitskonzepten, Interkomprehension und Entwürfen zu einem Gesamtsprachencurriculum. Lernerperspektiven und Lernerbiografien wurden bei der Darstellung der Lernenden verstärkt berücksichtigt. Ein detailliertes Verweissystem, weiterführende Literaturhinweise sowie ein ausführliches Begriffs- und Personenregister erleichtern die Arbeit.

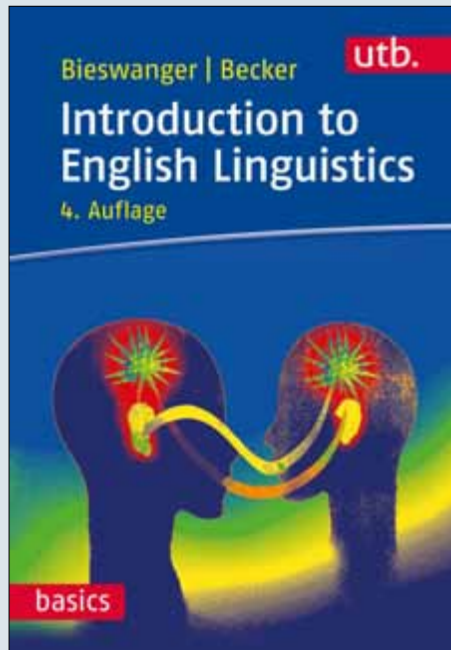
**Dr. phil. Eva Burwitz-Melzer** ist Professorin für Englischdidaktik an der Justus-Liebig-Universität in Gießen.

**Dr. phil. Grit Mehlhorn** ist Professorin für Didaktik der slawischen Sprachen an der Universität Leipzig.

**Dr. phil. Claudia Riemer** ist Professorin für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache an der Universität Bielefeld.

**Dr. phil. Karl-Richard Bausch** ist ordentlicher Professor emeritus für Sprachlehrforschung an der Ruhr-Universität Bochum/Professeur associé à l'Université de Montréal (ret.)

**Dr. phil. Hans-Jürgen Krumm** ist emeritierter Universitätsprofessor für Deutsch als Fremdsprache an der Universität Wien.



**Markus Bieswanger, Annette Becker**  
**Introduction to English Linguistics**

utb basics

4., überarbeitete und aktualisierte Auflage 2017, 228 Seiten  
 €[D] 18,99

**ISBN** 978-3-8252-4528-3  
**eISBN** 978-3-8385-4528-8

bereits erschienen

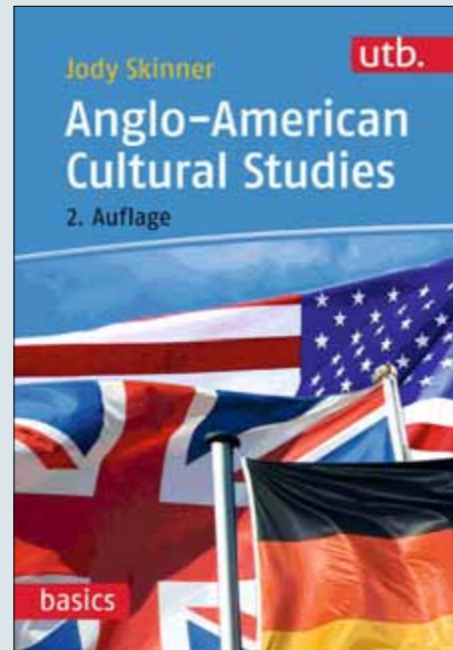
Diese praxisorientierte Einführung in die Englische Sprachwissenschaft besticht durch leicht verständliche Erklärungen, zahlreiche Beispiele, Abbildungen und Übungen mit Lösungen. Dadurch eignet sie sich hervorragend als Grundlage für Einführungskurse sowie zu Selbststudium und Prüfungsvorbereitung. Für die vierte Auflage wurden der Text, die Aufgaben und die Literaturhinweise überarbeitet und aktualisiert.

**Aus dem Inhalt:**

- 1 Introduction
- 2 A Brief History of English
- 3 Phonetics and Phonology
- 4 Morphology
- 5 Syntax
- 6 Semantics
- 7 Pragmatics
- 8 Sociolinguistics
- 9 Appendix

**Prof. Dr. Markus Bieswanger** ist Professor für Englische Sprachwissenschaft an der Universität Bayreuth.

**Annette Becker** ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Sprachwissenschaft des Instituts für Anglistik/Amerikanistik der Bergischen Universität Wuppertal.



**Jody Skinner**  
**Anglo-American Cultural Studies**

utb basics

2., überarbeitete Auflage 2016, 384 Seiten  
 €[D] 24,99

**ISBN** 978-3-8252-4590-0  
**eISBN** 978-3-8385-4590-5

bereits erschienen

At last students and teachers of English at German universities have a book written specifically for British and American Landeskunde and Cultural Studies courses, which can serve as a useful resource for students in general as well as for examination preparation within BA and MA degree programs. *Anglo-American Cultural Studies* gives an outline of American and British geography and history in question-and-answer format in addition to covering traditional life-and-institutions topics like education, media, minorities and immigration, political life, and religion and including special topics from A for abortion to W for women's rights and controversial subjects like capital punishment and gun control.

*Anglo-American Cultural Studies* also deals with aspects not covered in previous books written in English for German students, providing comparisons with and contrasts to older disciplines like anthropology and sociology as well as a look at the newer ones like area, gender, and media studies. The facts given in Part I Topics in Anglo-American Area Studies are supplemented and looked at from a different perspective in Part II Looking at *Anglo-American Cultural Studies*, which summarizes the concepts of identity, power, class, gender, new media, and the multifarious meanings of the concept of culture.

*Anglo-American Cultural Studies* – now available in a second edition and divided into clearly structured chapters with varied exercises, photos, and illustrations – refreshingly breaks with the tradition of providing dry impersonal summaries of facts and figures and gives German students first-hand experience of the personal tone and humor that can characterize academic discourse in Britain and the US.

**Dr. Jody Skinner** lehrt angloamerikanische Landes- und Kulturwissenschaft an der Universität Koblenz.



**Peter Fenn**  
**A Student's Advanced Grammar of English (SAGE)**

utb L

2010, 599 Seiten  
 €[D] 39,90  
**ISBN** 978-3-8252-8432-9  
**eISBN** 978-3-8385-8432-4

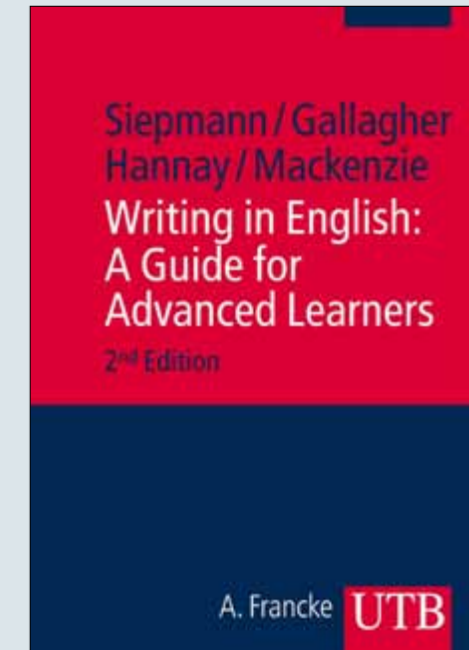
bereits erschienen

Whatever kind of high-level language user you are – college or university student, serving language teacher, or advanced school learner – *A Student's Advanced Grammar of English (SAGE)* offers you support, information, and further training.

SAGE is a reference work as well as a programmed refresher course with exercises on the accompanying website, and a structured teaching aid. It serves as a spot-check in specific cases of uncertainty. But it also answers broader queries and provides comprehensive insights into the major structural areas of English. Its concern is not simply grammar, but above all usage.

SAGE is easy to comprehend and non-specialist in method. All grammatical terminology, whether traditional or innovative, is explained in a simple and straightforward manner. On the other hand, SAGE takes account of current research in language studies. In catering especially for the user with a native German background, SAGE treats many areas of English from a contrastive point of view, highlighting those phenomena which cause typical problems in a German-based learning context.

**Dr. Peter Fenn** lehrt Englisch an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg.



**Dirk Siepman, John D. Gallagher, Mike Hannay,  
 J. Lachlan Mackenzie**  
**Writing in English: A Guide for Advanced Learners**

utb M

2. Auflage 2011, 479 Seiten  
 €[D] 26,99  
**ISBN** 978-3-8252-3600-7  
**eISBN** 978-3-8385-3600-2

bereits erschienen

This book offers practical advice and guidance to German-speaking undergraduates and academics who aspire to write in English. It also provides valuable assistance to editors, examiners and teachers who conduct English courses for intermediate or advanced students. It consists of four modules and is rounded off with a subject index and a glossary. Making extensive use of authentic texts, the authors adopt a contrastive approach and focus on the major problems encountered by Germans writing in English.

This second edition has been revised, updated and expanded to include, among other things, a new section on coordination and listing as well as new lexico-grammatical material that writers can put to immediate use and benefit.

**Dr. Dirk Siepman** is Professor of English Language Teaching at Osna-brück University.

**John D. Gallagher B. A.** is Lecturer in Business English and Business French at Münster University.

**Dr. Mike Hannay** is Professor of English Language at the Vrije Univer-siteit Amsterdam.

**Prof. (em) Dr. J. Lachlan Mackenzie** was Honorary Professor of Func-tional Linguistics at the Vrije Universiteit Amsterdam.





**Mira Kadric, Klaus Kaindl (Hrsg.)**  
**Berufsziel Übersetzen und Dolmetschen**

Grundlagen, Ausbildung, Arbeitsfelder

utb M

2016, 346 Seiten  
 €[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8252-4454-5  
**eISBN** 978-3-8385-4454-0

bereits erschienen

Dieser Band bietet Studierenden und Studieninteressierten ein differenziertes und aktuelles Panorama des Praxisfeldes Translation: seiner spezifischen Kompetenzen und Anforderungen sowie der didaktischen Aufgaben und Möglichkeiten. Ausgangspunkt ist ein sehr breites Verständnis von Translation: Es umfasst nicht nur das traditionelle Übersetzen und Dolmetschen, sondern meint jede Textproduktion für fremden Bedarf über Sprach- und Kulturgrenzen hinweg. Nach der Schilderung der Anforderungen, Ausbildungsmöglichkeiten und Arbeitsmittel werden die Tätigkeitsfelder vorgestellt, von den klassischen Aufgabengebieten über neueste Berufsfelder bis hin zu verwandten Tätigkeiten. Der dritte Teil vermittelt exemplarisch in Form reflektierter Erfahrungsberichte die praktischen Abläufe in den verschiedenen Berufsfeldern.

**Aus dem Inhalt:**  
 Teil I: Translatorisches Handeln als Beruf  
 Teil II: Translatorische Tätigkeiten und ihre Berücksichtigung in der Lehre  
 Teil III: Translatorisches Handeln in Arbeitsfeldern – reflektierte Praxis

**Prof. Dr. Mira Kadric** und Prof. **Dr. Klaus Kaindl** lehren am Zentrum für Translationswissenschaft der Universität Wien.



**Werner Koller,**  
 unter Mitarbeit von Kjetil Berg Henjum

**Einführung in die Übersetzungswissenschaft**

utb M

8., neubearbeitete Auflage 2011, 357 Seiten  
 €[D] 19,90  
**ISBN** 978-3-8252-3520-8  
**eISBN** 978-3-8385-3520-3

bereits erschienen

Das nunmehr in 8. Auflage vorliegende Standardwerk führt ein in die Grundlagen und den aktuellen Stand der Übersetzungswissenschaft. Im Zentrum steht die Klärung des Begriffs der Übersetzungäquivalenz, d.h. das Verhältnis von Übersetzungen zu ihren Vorlagen. Voraussetzungen, Faktoren, Möglichkeiten und Grenzen sowie die kulturelle Bedingtheit der Übersetzung werden systematisch behandelt und durch zahlreiche Beispiele veranschaulicht.

**Aus dem Inhalt:**  
 I. GRUNDLAGEN.  
 1 Übersetzen als Praxis  
 2 Übersetzen als Problem: die Übersetzer und ihre Theorien  
 3 Zur kultur-, literatur- und sprachgeschichtlichen Bedeutung von Übersetzungen und Übersetzungstheorien (am Beispiel des Deutschen)  
 4 Sprachbarrieren und die Möglichkeiten ihrer Überwindung  
 5 Was ist Übersetzung?  
 6 Definitionen und Modelle des Übersetzens  
 7 Faktoren und Bedingungen der Übersetzungskommunikation  
 8 Aufgaben und Gliederung der Übersetzungswissenschaft  
 9 Linguistische Grundprobleme, übersetzungslinguistischer und linguistisch-kommunikativer Ansatz  
 II. ÄQUIVALENZ  
 1 Das Problem der Übersetzbarkeit  
 2 Äquivalenzrelation und doppelte Bindung der Übersetzung – unterschiedliche Ansätze in der Übersetzungswissenschaft und Gegenstandsbestimmung  
 3 Differenzierung des Äquivalenzbegriffs  
 4 Fiktiv- und Sachtexte unter dem Aspekt der Übersetzung

**Prof. Dr. Werner Koller** ist Professor für Deutsche Sprache an der Universität Bergen.



**Günther Fetzer**  
**Berufsziel Lektorat**

Tätigkeiten – Basiswissen – Wege in den Beruf

utb M

2015, 192 Seiten  
 €[D] 22,99  
**ISBN** 978-3-8252-4220-6  
**eISBN** 978-3-8385-4220-1

bereits erschienen

Lektorin oder Lektor ist im Unterschied zu den buchhändlerischen Berufen kein Ausbildungsberuf mit geregelter Ausbildungsgang und vorgeschriebenen Inhalten. Dieses Buch beschreibt erstmals die unterschiedlichen Aufgaben im Lektorat eines Publikumsverlags, Fachverlags und wissenschaftlichen Verlags von der Autorenakquisition über Lektorat und Redaktion bis zum Projektmanagement. Ein eigenes Kapitel ist der Arbeit als freie Lektorin oder freier Lektor gewidmet.

Erfolgreiche Lektoratsarbeit besteht nicht zuletzt in der engen Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen. Daher vermittelt der Band wichtiges Basiswissen über die Abläufe in den anderen Verlagsbereichen. Der dritte Teil behandelt die Wege in den Beruf sowie die Aussichten, Chancen und Herausforderungen.

**Aus dem Inhalt:**  
 1 Einführung  
 2 Beruf ohne Berufsbild  
 3 Funktionen und Hauptaufgaben  
 4 Lektoratsarbeit im Publikumsverlag  
 5 Lektoratsarbeit im Fachverlag  
 6 Lektoratsarbeit im Wissenschaftsverlag  
 7 Lektoratsarbeit als freier Lektor  
 8 Basiswissen  
 9 Wege in den Beruf

**Dr. Günther Fetzer** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Buchwissenschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Davor war er viele Jahre als Lektor und verlegerischer Geschäftsführer bei großen deutschen Publikumsverlagen tätig.



**Maik Philipp**  
**Schreibkompetenz**

Komponenten, Sozialisation und Förderung

utb M

2015, 274 Seiten  
 €[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8252-4457-6  
**eISBN** 978-3-8385-4457-1

bereits erschienen

Schreibkompetenz ist vielschichtig und umfasst verschiedene Teilfähigkeiten. Dieser Band klärt in einem ersten Teil, was Schreibkompetenz beinhaltet. Dafür wird ein Mehrebenen-Modell herangezogen, das die beim Schreiben beteiligten Komponenten systematisiert. Anhand dieses Modells werden die Hauptprozesse des Schreibens – Planen, Verschriften und Revidieren – erläutert. In einem zweiten Teil werden die Schreibentwicklung und Schreibsozialisation geklärt. Den umfangreichsten dritten Teil macht die Präsentation von mehr als 20 effektiven Schreibfördermaßnahmen aus. Zusätzlich verdeutlichen authentische Beispiele für Fördermaßnahmen die Prinzipien und Elemente der Förderansätze. Diese Beispiele stehen als Zusatzmaterial auf der Homepage des Buches zum Download bereit. Der Band richtet sich an Studierende und Lehrende in der Schreibdidaktik – nicht nur im Fach Deutsch. Er bietet Material zum Selbststudium und für Lehrveranstaltungen zum Thema Schreibkompetenz und Schreibdidaktik.

**Dr. Maik Philipp** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum Lesen der Fachhochschule Nordwestschweiz.





**Stefan Neuhaus**  
**Grundriss der Neueren deutschsprachigen Literaturgeschichte**

utb basics

2017, 432 Seiten  
 €[D] 26,99  
**ISBN** 978-3-8252-4821-5  
**eISBN** 978-3-8385-4821-0

bereits erschienen

Freiheit ist der Schlüsselbegriff der Neueren deutschsprachigen Literaturgeschichte. Literatur stellt die Frage: Wie frei kann ein Individuum in einer Gesellschaft überhaupt sein? Goethes Götz stirbt im Kerker, seine letzten Worte lauten: „Freiheit! Freiheit!“ Schillers Marquis Posa fordert vom spanischen König Philipp: „Geben Sie Gedankenfreiheit!“ Für die orientierungslosen Figuren der Gegenwartsliteratur gilt hingegen: „Die Freiheit kommt, wenn sie irrelevant geworden ist“ (Zygmunt Bauman).

Freiheit ist nicht nur zentrales Thema der Literatur, sie ist auch die Grundlage ihrer Entwicklung. Die Lyrik der Weimarer Klassik folgt anderen Regeln als die Lyrik der Klassischen Moderne. Die Freiheit der Autoren, eine eigene Form und Sprache finden zu dürfen, schließt auch den Zwang ein, stets etwas Neues bieten zu müssen. Diese Einführung gibt nicht nur einen Überblick über die Literaturgeschichte, sondern verknüpft diesen Überblick mit einer zentralen Frage. An wichtigen Beispielen wird eine Geschichte der Literatur erzählt, die von etwas handelt – von der (Un-)Möglichkeit, frei zu sein.

**Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Neuhaus** lehrt Neuere deutsche Literatur an der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz.



**Stefan Neuhaus**  
**Grundriss der Literaturwissenschaft**

utb M

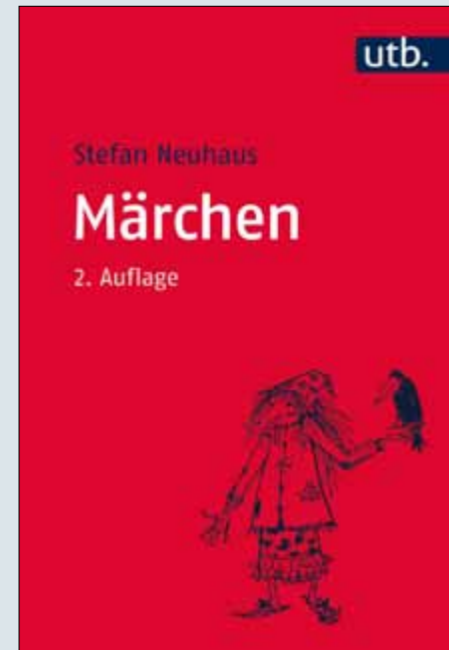
5., durchgesehene Auflage 2017, 336 Seiten  
 €[D] 19,99  
**ISBN** 978-3-8252-4798-0  
**eISBN** 978-3-8385-4798-5

bereits erschienen

Der Band, der sich durch seine Gliederung besonders als Grundlage für ein Basismodul Literaturwissenschaft eignet, durchmisst im Unterschied zu herkömmlichen Einführungsbüchern das gesamte literaturwissenschaftliche Arbeitsfeld und wird durch ein ausführliches Kapitel zur Praxis des Studierens ergänzt. Am Schluss des Bandes steht eine Probeklausur, mit der die Leser ihren Lernerfolg selbst kontrollieren können. Leicht verständlich und zugleich anregend werden komplexe Sachverhalte erklärt und mit zahlreichen Beispielen illustriert, die den Studienerfolg sichern und noch etwas befördern sollen, das dabei nicht zu kurz kommen darf: die Freude an der Literatur. Mit Tipps zum Studium und zur weiterführenden Literatur sowie umfangreichen Online-Materialien für Dozenten.

**Aus dem Inhalt:**  
 1 Einführung  
 2 Lyrische Texte  
 3 Erzähltexte  
 4 Dramatische Texte  
 5 Übergänge zur Medienwissenschaft  
 6 Literarische Techniken  
 7 Grundzüge der deutschsprachigen Literaturgeschichte  
 8 Kanon und literarische Wertung  
 9 Literatur- und Kulturtheorien  
 10 Praktisches

**Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Neuhaus** lehrt Neuere deutsche Literatur an der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz.



**Stefan Neuhaus**  
**Märchen**

utb M

2., überarbeitete Auflage 2017, 403 Seiten  
 €[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8252-4731-7  
**eISBN** 978-3-8385-4731-2

bereits erschienen

Märchen gehören zu den populärsten literarischen Gattungen. An 40 Beispielen wird in diesem Band die Entwicklung des Märchens nachgezeichnet und es werden die Merkmale von Volks-, Kunst- und Wirklichkeitsmärchen näher bestimmt. So entsteht das Bild einer äußerst lebendigen und vielseitigen Gattungsgeschichte: Zurückgehend auf mittelalterliche und frühneuzeitliche Quellen erfährt das Märchen im 18. Jahrhundert eine Popularisierung und im 19. Jahrhundert, durch die Brüder Grimm, E.T.A. Hoffmann, Hans Christian Andersen und andere, eine deutliche Normierung, mit der eine Tradition begründet wird, die mit J. K. Rowlings „Harry Potter“ und Kai Meyers „Die Seiten der Welt“ bis in die unmittelbare Gegenwart reicht. Die Neuauflage ist vollständig durchgesehen und um drei wichtige Beispiele erweitert worden.

**Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Neuhaus** lehrt Neuere deutsche Literatur an der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz.



**Matthias Luserke-Jaqui**  
**Deutsche Literaturgeschichte in 10 Schritten**

utb M

2017, ca. 230 Seiten  
 €[D] 22,99  
**ISBN** 978-3-8252-4829-1  
**eISBN** 978-3-8385-4829-6

Erscheint: 2017/11

Das Buch führt in zentrale Fragestellungen der Epochen der deutschen Literaturgeschichte seit Beginn des Buchdrucks am Beispiel von 10 repräsentativen Texten ein. Die 10 behutsam geführten Schritte, die überschaubar und zügig zu lernen sind, vermitteln Wissenskompentenz (literaturgeschichtliches Wissen) ebenso wie Deutungskompentenz (Interpretieren historischer literarischer Texte). Geeignet zur Einführung ins Studium und zur Examensvorbereitung.

**Aus dem Inhalt:**  
 1. Schritt – FRÜHE NEUZEIT: Sebastian Brant „Das Narrenschiff“  
 2. Schritt – BAROCK: Lyrik  
 3. Schritt – AUFKLÄRUNG: G.E. Lessing „Miss Sara Sampson“  
 4. Schritt – STURM UND DRANG: Johann Wolfgang Goethe „Werther“  
 5. Schritt – FRÜHROMANTIK: Friedrich Schlegel „Lucinde“  
 6. Schritt – WEIMARER KLASSIK: Friedrich Schiller „Jungfrau von Orleans“  
 7. Schritt – BIEDERMEIERZEIT: Eduard Mörike „Mozart auf der Reise nach Prag“  
 8. Schritt – REALISMUS: Theodor Fontane „Effi Briest“  
 9. Schritt – KLASSISCHE MODERNE: Robert Musil „Die Verwirrungen des Zöglings Törleß“  
 10. Schritt – MODERNE: Elfriede Jelinek „Die Klavierspielerin“

**Prof. Dr. Matthias Luserke-Jaqui** lehrt Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der TU Darmstadt und hat bei utb bereits die Bücher „Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft“ (utb 2309), „Eduard Mörike“ (utb 2530) und „Friedrich Schiller“ (utb 2595) veröffentlicht.



**Joachim Theisen**  
**Erzählen im deutschen Mittelalter**

Eine Einführung

utb M

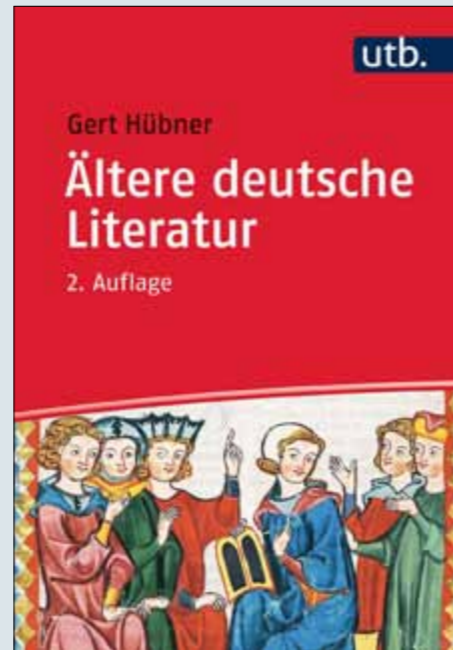
2017, ca. 350 Seiten  
 €[D] 24,99  
 ISBN 978-3-8252-4836-9  
 eISBN 978-3-8385-4836-4

Erscheint: 2017/11

„Erzählen im deutschen Mittelalter“ führt in die zentralen erzählenden Texte und narrativen Gattungen des deutschen Mittelalters ein. Es stellt die Bedingungen des mittelalterlichen Literaturbetriebs dar, die in vielfacher Hinsicht ganz andere sind als heute. Die Texte werden in die wichtigsten theologischen und philosophischen Denkmuster des 12. und 13. Jahrhunderts eingebunden, in denen das Diesseits, Welt als Welt des Menschen, entdeckt wird. In bildender Kunst und Architektur ist dies im Übergang von der Romanik zur Gotik zu fassen. Die erzählenden (wie auch die lyrischen) Texte um 1200 handeln von Individuen, die keineswegs nur als Typen agieren, sondern sich in unterschiedlicher Weise sehr deutlich von der Gesellschaft abheben. Sie finden am Ende sich selbst.

Das Buch stellt Themen und Typen, Umwelt und Weltbilder, Umstände und Bedingungen mittelalterlichen Erzählens zwischen 1150 und 1250 dar. Und weil die Texte höchst vergnüglich sind, kommen sie ausführlich zu Wort, nicht nur die Klassiker. Das Buch ist daher für die Prüfungsvorbereitung bestens geeignet.

**Dr. Joachim Theisen** ist Dozent für Geschichte der deutschen Sprache und Literatur an der Universität Athen.



**Gert Hübner**  
**Ältere deutsche Literatur**

Eine Einführung

utb M

2., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage 2015, 365 Seiten  
 €[D] 24,99  
 ISBN 978-3-8252-4256-5  
 eISBN 978-3-8385-4256-0

bereits erschienen

Dieses Buch erläutert auf anschauliche Weise die historischen Grundbedingungen der Älteren deutschen Literatur vom 9. bis zum 16. Jahrhundert.

Der erste Teil stellt die Orte der Produktion und Rezeption deutscher Texte vor und zeichnet die Ausbreitung der deutschsprachigen Schriftlichkeit, die Entwicklung des Dichtungsbegriffs und die wichtigsten Aspekte der Geschichte von Versdichtung und Prosaliteratur nach. Der zweite Teil führt anhand konkreter Beispiele in die Verfahrensweisen des Bedeutungsaufbaus in älteren poetischen Texten ein. Tipps zur Informations- und Literaturrecherche sowie Hinweise auf weiterführende Lektüre runden den Band ab.

Die zweite Auflage wurde vollständig überarbeitet, um ein Kapitel zu den Grundlagen der Textkonstitution in Rhetorik und Theologie ergänzt sowie bibliographisch aktualisiert.

**Gert Hübner** war Professor für Germanistische Mediävistik im Europäischen Kontext an der Universität Basel.



**Tobias Kurwinkel**  
**Bilderbuchanalyse**

Narrativik – Ästhetik – Didaktik

utb M

2017, 306 Seiten  
 €[D] 22,99  
 ISBN 978-3-8252-4826-0  
 eISBN 978-3-8385-4826-5

bereits erschienen

Bilderbücher spielen nicht nur für die frühkindliche Bildung und Medienerziehung eine zentrale Rolle. In den letzten Jahrzehnten haben sich komplexe Formen der Interdependenzen von Bild und Text sowie eine lebhaftere Rezeption der Bildenden Kunst bzw. medialen Kultur entwickelt.

Dieser Band führt umfassend in das Bilderbuch als Buchgattung ein. Dabei steht die narratoästhetische Analyse in Bild und Text im Zentrum, die anhand zahlreicher Beispiele erläutert wird. Exemplarisch angewandt wird der Ansatz durch Beispielanalysen von ausgewiesenen Experten, die Bilderbücher und Apps, etwa Shan Tauns „Die Regeln des Sommers“, untersuchen. Kapitel zur Didaktik des Bilderbuchs sowie ein Glossar zu wichtigen Begriffen und zur Fachterminologie runden den Band ab.

**Aus dem Inhalt:**

- 1 Einführung
- 2 Das Bilderbuch – Annäherungen an eine Buchgattung
- 3 Aspekte der narratoästhetischen Bilderbuchanalyse
- 4 Pädagogische und didaktische Aspekte
- 5 Beispielanalysen
- 6 Glossar

**Dr. phil. Tobias Kurwinkel** leitet als Lecturer den Arbeitsbereich Kinder- und Jugendmedien an der Universität Bremen. Er ist Sprecher des Bremer Instituts für Bilderbuchforschung (BIBF) und Chefredakteur von KinderundJugendmedien.de ([www.kurwinkel.de](http://www.kurwinkel.de)).



**Horst Joachim Frank**  
**Wie interpretiere ich ein Gedicht?**

Eine methodische Anleitung

utb S

6. Auflage 2003, 126 Seiten  
 €[D] 14,99  
 ISBN 978-3-8252-1639-9

bereits erschienen

Gedichte verständlich und verständlich zu interpretieren ist eine Kunst. Horst Joachim Franks praktische Anleitung führt in die handwerklichen Grundlagen dieser Kunst ein.

Veranschaulicht durch zahlreiche Beispiele, berücksichtigt das Buch die vielfältigen Aspekte, die bei einer Gedichtanalyse zu beachten sind: Thematik, Entstehung, Metrik, Wortwahl und Satzbau, Klang und Bildlichkeit, Raum und Zeit, Perspektive und Formen des inneren Aufbaus.

**Horst Joachim Frank** war emeritierter Professor des Instituts für Germanistik der Universität Flensburg.





**Gesine Manuwald**  
**Römisches Theater**

Von den Anfängen bis zur frühen Kaiserzeit

utb M

2016, 304 Seiten  
€[D] 26,99  
**ISBN** 978-3-8252-4581-8  
**eISBN** 978-3-8385-4581-3

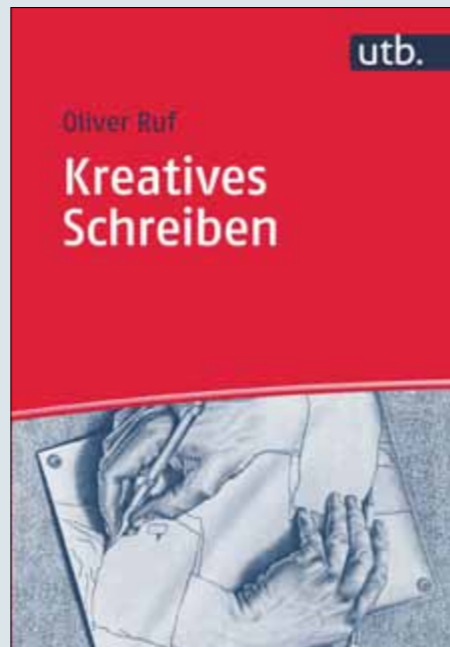
bereits erschienen

Dieser Band liefert eine konzise Darstellung des römischen Dramas und Theaters von den Anfängen bis in die frühe Kaiserzeit. Besprochen werden die Vorläufer des römischen Dramas, die Organisation und Aufführungsbedingungen der Theaterstücke sowie alle bekannten dramatischen Gattungen und Dichter. Dabei werden die Dramen in den historischen, sozialen und intellektuellen Kontext der Zeit eingeordnet und die erhaltenen Dramentexte als Teil der damaligen Theaterkultur betrachtet. Auch Dichter, deren Werk nur in Fragmenten überliefert ist, finden Berücksichtigung. Um den Lesern selbst einen Einblick in die Texte zu ermöglichen, enthält das Buch Textbeispiele aus den erhaltenen Dramen und antike Stimmen zu Dramen und Theaterwesen jeweils im Original und in deutscher Übersetzung.

**Aus dem Inhalt**

- Vorwort  
1 Einleitung  
2 Frühe römische Dramendichtung im Kontext  
3 Theaterwesen  
4 Dramatische Gattungen  
5 Dramendichter  
8 Literarische Aspekte  
7 Rezeption  
8 Römisches Drama – eine Literarische Gattung im Kulturtransfer

**Prof. Dr. Gesine Manuwald** ist Professorin für Latein am University College London. Sie hat sich mit einer Arbeit über die *Fabulae praetextae* habilitiert und ist Autorin mehrerer Bücher zum römischen Drama.



**Oliver Ruf**  
**Kreatives Schreiben**

Eine Einführung

utb M

2016, 304 Seiten  
€[D] 22,99  
**ISBN** 978-3-8252-3664-9  
**eISBN** 978-3-8385-3664-4

bereits erschienen

Was heißt Kreatives Schreiben? Wo ist es entstanden? Was umfassen dessen Theorien und wie gestaltet sich seine Praxis? Für welche Felder ist Kreatives Schreiben relevant und in welcher Form? Der Band liefert eine medien-, kultur- und literaturwissenschaftlich orientierte Einführung, die nicht nur handwerkliche Aspekte behandelt, sondern auch die systematische Geschichte seines Gegenstands skizziert - von den Anfängen des Creative Writing in den Vereinigten Staaten Ende des 19. Jahrhunderts bis hin zu seiner akademischen (Neu-)Entdeckung in Fachwissenschaft, Fachdidaktik und gestalterischer Anwendung. Dazu wird in die Systematik wie in die Methodik und das grundlegend interdisziplinäre Potential des Kreativen Schreibens vor dem Hintergrund der theoretischen Beschäftigung eingeführt, um Fragen der Ästhetik ebenso zu berücksichtigen wie Modelle und Prozesse der Schreibvermittlung, der Pädagogik bzw. der ästhetischen Bildung.

**Prof. Dr. Oliver Ruf** ist Professor an der Fakultät Digitale Medien der Hochschule Furtwangen, außerdem Gastprofessor an der Fakultät Gestaltung der Hochschule Pforzheim und am Institut für Theorie und Praxis der Kommunikation der Universität der Künste zu Berlin.



**Christel Weiler, Jens Roselt**  
**Aufführungsanalyse**

Eine Einführung

utb M

2017, 387 Seiten  
€[D] 26,99  
**ISBN** 978-3-8252-3523-9  
**eISBN** 978-3-8385-3523-4

bereits erschienen

Das zeitgenössische Theater stellt häufig eine Herausforderung für das Publikum und die Aufführungsanalyse dar. Um verschiedene Möglichkeiten des Zugangs zu erläutern, führt der Band praxisnah und anschaulich in die theoretischen und methodischen Grundlagen der theaterwissenschaftlichen Aufführungsanalyse ein. Dabei wird eine flexible Methode vorgestellt, die es den Analysierenden ermöglicht, die ästhetischen Merkmale einzelner Aufführungen des zeitgenössischen Theaters zu ermitteln und zu untersuchen. Anhand konkreter Beispiele wird schrittweise gezeigt, wie die eigene Wahrnehmung und Erinnerung zum Dreh- und Angelpunkt der Aufführungsanalyse wird. Leitfragen und exemplarische Analysen zeigen jedem Leser und jeder Leserin, wie sie eine eigene Analysepraxis entwickeln können. Was ist eine Figur? Wie analysiert man den Auftritt einer Schauspielerin? Welche Rolle spielen Medien auf der Bühne? Wie entsteht Text und Inszenierung zueinander? Was wird Zeiterfahrung im Theater inszeniert? Wie verhält sich partizipatorisches Theater zur Analyse? Untersucht werden neuere Inszenierungen und Performances u.a. von Nora Amin und Eva Balzer, Andrea Breth, Romeo Castellucci, Frank Castorf, Florian Fiedler, Andreas Kriegenburg, Tom Kühnel, Ivana Müller, Nicolas Stemmann, Michael Thalheimer und der Wooster Group.

**Prof. Dr. Jens Roselt** ist Professor für Theorie und Praxis des Theaters an der Stiftung Universität Hildesheim.

**Dr. phil. Christel Weiler** ist Akademische Oberrätin am Institut für Theaterwissenschaft der Freien Universität Berlin.



**Erika Fischer-Lichte**  
**Theaterwissenschaft**

Eine Einführung in die Grundlagen des Fachs

utb M

2009, 273 Seiten  
€[D] 22,99  
**ISBN** 978-3-8252-3103-3

bereits erschienen

Anders als andere Einführungen geht diese – gemäß dem aktuellen Stand des Fachs – vom Aufführungsbegriff aus und erläutert vor diesem Hintergrund die Grundlagen der Theaterwissenschaft. Anhand konkreter Beispiele werden sowohl die speziellen methodischen Probleme des Fachs erörtert als auch die Beziehungen zwischen Theaterwissenschaft und anderen Disziplinen dargestellt. Ein Literaturverzeichnis, ein Glossar und ein Register runden den Band ab.

**Aus dem Inhalt:**

- Prolog: Alles Theater?  
1TEIL I Gegenstände und Grundbegriffe  
1 Theaterbegriffe  
2 Zur Geschichte des Fachs  
3 Überlegungen zum Aufführungsbegriff  
TEIL II Arbeitsfelder, Theorien und Methoden  
4 Aufführungsanalyse  
5 Theaterhistoriografie  
6 Theoriebildung  
TEIL III Ausweitungen und Interrelationen  
7 Verflechtungen von Kulturen in Aufführungen  
8 Aufführungen der Künste  
9 Kulturelle Aufführungen/cultural performances  
Epilog: Alles Theater?

**Prof. Dr. Dr. h. c. Erika Fischer-Lichte** ist Professorin für Theaterwissenschaft an der Freien Universität Berlin.



**Markus Schleich, Jonas Nesselhauf**

### Fernsehserien

Geschichte, Theorie, Narration

utb M

2016, 252 Seiten

€[D] 22,99

**ISBN** 978-3-8252-4682-2

**eISBN** 978-3-8385-4682-7

bereits erschienen

Kaum ein Thema hat die Kultur- und Medienwissenschaften in den vergangenen Jahren so stark beschäftigt und geprägt wie die Fernsehserie. Diese Einführung bietet Studierenden und Lehrenden einen systematischen Einstieg in das serielle Erzählen im Fernsehen. Die Entwicklung des Fernsehens und die Unterschiede in den Fernsehmärkten werden dabei in einem historischen Abriss dargestellt und erläutert.

Eine Sektion zur Fernsehtheorie und Forschungsgeschichte beschäftigt sich eingehend mit typologischen wie auch gattungs- und genre-theoretischen Fragen. Ein weiterer Abschnitt erläutert die narratologischen Besonderheiten des Erzählens „in Serie“ und stellt Begriffe und Instrumente zu seiner wissenschaftlichen Analyse vor. Konkrete Fallbeispiele und Übungen erleichtern das Verständnis und leiten zur eigenen Arbeit an.

Umfangreiches Zusatzmaterial steht auf der utb-Homepage zur Verfügung.

**Markus Schleich**, Studium der Komparatistik, Psychologie und Anglistik, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft der Universität des Saarlandes, wo er zum Verhältnis von literarischen Stoffen und Popmusik promoviert.

**Jonas Nesselhauf**, Studium der Komparatistik und Kunstgeschichte, Promotion mit einer Arbeit zur Figur des Kriegsheimkehrers in der Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts, ist Post-Doc am Department III der Universität Vechta, wo er in den Fächern Germanistik und Kulturwissenschaft forscht und lehrt.



**Thomas Fischer, Thomas Schuhbauer**

### Geschichte in Film und Fernsehen

Theorie – Praxis – Berufsfelder

utb Public History – Geschichte in der Praxis

2016, 204 Seiten

€[D] 16,99

**ISBN** 978-3-8252-4661-7

**eISBN** 978-3-8385-4661-2

bereits erschienen

Unser kollektives Gedächtnis wird wesentlich durch historische Kino- und Fernsehfilme beeinflusst. Von Kinoerfolgen wie „Der Untergang“ bis zu Fernsehdokumentationen aus der Werkstatt von Guido Knopp: Geschichtsfilm bringen uns vergangene Zeiten nahe und deuten sie gleichzeitig. Wie historische Filme entwickelt und produziert werden, und wie die Wissenschaft sie analysieren kann, ist Thema dieses Lehrbuchs, das Theorie und Praxis anschaulich vereint und dabei einen Einblick in die Filmproduktion sowie Informationen zur Berufsorientierung für Studierende der Geschichtswissenschaften und benachbarter Fächer bietet.

**Dr. Thomas Fischer** promovierte über Armut im Mittelalter. Als Redaktionsleiter beim Fernsehen des Südwestfunks betreute er viele Geschichtsdokus. 2002 wurde er Honorarprofessor an der Universität Konstanz. Seit 2012 arbeitet er als freier Journalist.

**Dr. Thomas Schuhbauer** promovierte 2000 über die Revolution im DDR-Fernsehen. Er ist Produzent für nonfiktionalen Programme (ECO Media TV-Produktion, Hamburg) und Gastdozent im Magisterstudiengang Journalismus der Universität Hamburg.



**Hilmar Sack**

### Geschichte im politischen Raum

Theorie – Praxis – Berufsfelder

utb M Public History – Geschichte in der Praxis

2016, 196 Seiten

€[D] 16,99

**ISBN** 978-3-8252-4619-8

**eISBN** 978-3-8385-4619-3

bereits erschienen

Geschichte ist nirgends interessanter als da, wo sie politisch relevant wird. Erinnerungskultur ist immer (auch) eine Aufgabe staatlicher Kulturpolitik. Geschichtspolitik wiederum ist Gegenstand der Wissenschaft. Beide Aspekte werden in diesem Lehrbuch beleuchtet, das in akademische Forschungsfragen einführt, kulturpolitische Handlungsfelder benennt und praxis- wie berufsrelevante Hinweise gibt. Thematisiert werden u. a. Feier- und Gedenktage, Gedenkstätten, Museen und Denkmale, außerdem die großen geschichtspolitischen Debatten, die juristische und politische Aufarbeitung der doppelten Diktaturerfahrung sowie die politisch-historische Rede. Ein Gespräch über Geschichtspolitik in den Medien beschließt den Band, der sich vorrangig an Bachelor- und Masterstudenten richtet.

**Dr. Hilmar Sack** arbeitet in der Presse und Kommunikation des Deutschen Bundestages und ist darüber hinaus Lehrbeauftragter im Studiengang Public History der FU Berlin.



**Jürgen Heideking, Christof Mauch**

### Geschichte der USA

utb M

6. Auflage 2008, 552 Seiten

€[D] 26,90

**ISBN** 978-3-8252-1938-3

bereits erschienen

Die 6. Auflage des ‚Klassikers‘ gibt einen Überblick über die Geschichte der USA von der Unabhängigkeit bis zur Gegenwart. Sozial- und kulturgeschichtliche Themen treten gleichgewichtig neben die Darstellung von Politik, Wirtschaft und Verfassung. Besondere Beachtung finden die Rassenproblematik, religiöse und Umweltfragen, Einwanderung sowie die Rolle der Frauen. Die umfangreiche Bibliographie wurde für die Neuauflage auf den aktuellsten Stand gebracht, die historische Darstellung bis zur Evaluation der Präsidentschaft von George W. Bush und zum US-Wahlkampf 2008 fortgeführt. Ergänzt wird das Buch durch Online-Quellenmaterial. So steht den Nutzern ein umfassendes Wissensportal zur Geschichte der USA zur Verfügung.

**Jürgen Heideking**, war Professor für Nordamerikanische Geschichte an der Universität Tübingen und von 1992–2000 Direktor der Abteilung für Anglo-Amerikanische Geschichte des Historischen Seminars an der Universität zu Köln.

**Prof. Dr. Christof Mauch**, war Direktor des Deutschen Historischen Instituts in Washington D.C. und ist inzwischen Professor für Amerikanische Geschichte und Transatlantische Beziehungen am Amerika-Institut der Ludwig-Maximilians-Universität München.





Jens-Uwe Krause

## Geschichte der Spätantike

Eine Einführung

Studium Geschichte  
utb M

2017, ca. 350 Seiten  
€[D] 26,99  
**ISBN** 978-3-8252-4761-4  
**eISBN** 978-3-8385-4761-9

Erscheint: 2017/10

Dieser Band bietet Studierenden einen Überblick über die Geschichte der Spätantike in all ihren Aspekten: Neben der Politik werden Religion, Wirtschaft und Gesellschaft behandelt, neben dem weströmischen auch das oströmische Reich und die Gegner Roms, Perser und Germanen, in den Blick genommen. Durch die Berücksichtigung der Prüfungsschwerpunkte im Lehramtsstudium ist der Band für angehende Geschichtslehrerinnen und -lehrer besonders geeignet.

**Prof. Dr. Jens-Uwe Krause** ist Inhaber des Lehrstuhls für Alte Geschichte mit besonderer Berücksichtigung der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an der LMU München.



Bernhard Maier

## Die Kelten

utb M

2015, 182 Seiten  
€[D] 18,99  
**ISBN** 978-3-8252-4354-8  
**eISBN** 978-3-8385-4354-3

bereits erschienen

Wer waren die Kelten? Woran glaubten sie? Wie sprachen sie? Und warum spielen sie für das Selbstverständnis Europas eine so große Rolle?

Unter den zahlreichen, teilweise üppig bebilderten, neueren Büchern über die Kelten fehlt bislang ein Studienbuch, das den gegenwärtigen Stand der internationalen keltologischen Forschung prägnant, gut verständlich und mit ausführlichen Hinweisen auf weiterführende Literatur zusammenfassend darstellt. Der vorliegende Band leistet eben dies. Er richtet sich nicht nur an Keltologen, sondern auch an Vertreter benachbarter Fächer wie etwa der Archäologie, Geschichts-, Sprach- und Literaturwissenschaft, Theologie, Religionswissenschaft und Europäischen Ethnologie. Darüber hinaus bietet er allen an der keltischen Kultur Interessierten eine Fülle zum Teil schwer zugänglicher Informationen und vielfältige Anregungen.

### Aus dem Inhalt:

Einleitung: Geschichte und Stand der keltologischen Forschung  
1 Archäologie  
2 Geschichte  
3 Sprachwissenschaft  
4 Literaturwissenschaft  
5 Theologie und Religionswissenschaft  
6 Europäische Ethnologie

**Prof. Dr. Bernhard Maier** lehrt Allgemeine Religionswissenschaft und Europäische Religionsgeschichte an der Universität Tübingen.



Joseph A. Schumpeter

## Kapitalismus, Sozialismus und Demokratie

utb S

8. Auflage 2005, 552 Seiten  
€[D] 22,90  
**ISBN** 978-3-8252-0172-2

bereits erschienen

Joseph A. Schumpeters Kapitalismus, Sozialismus und Demokratie zählt zu den Klassikern der politischen Ökonomie. 1942 auf englisch, 1946 erstmals in deutscher Sprache publiziert, liegt dieses Standardwerk nunmehr in der achten Auflage vor. Neben einer Einführung zu Person und Werk sowie einer kommentierten Auswahlbibliographie enthält der Band Vorworte Schumpeters zur englischen Ausgabe seines Buches und seinen Vortrag Der Marsch in den Sozialismus (1949).

**Prof. Dr. Joseph A. Schumpeter** (1883-1950) war einer der bedeutendsten Nationalökonomien des 20. Jahrhunderts.



Albrecht Müller

## Planungsethik

Eine Einführung für Raumplaner, Landschaftsplaner, Stadtplaner und Architekten

utb M

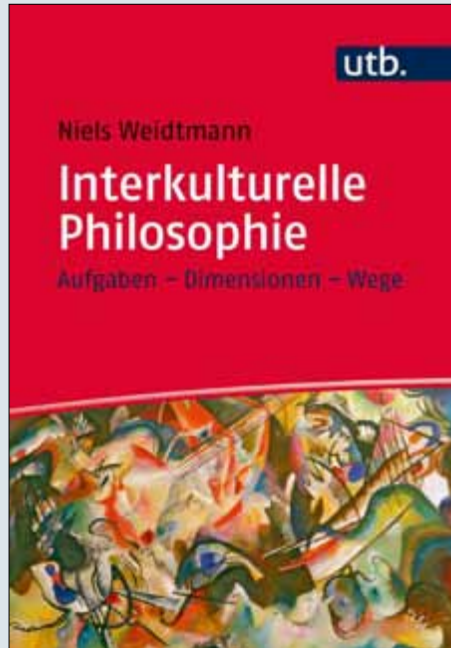
2017, 127 Seiten  
€[D] 29,99  
**ISBN** 978-3-8252-4875-8  
**eISBN** 978-3-8385-4875-3

bereits erschienen

Bislang wurden die ethischen Fragen der räumlichen Planung nur selten explizit thematisiert. Dies ist überraschend, denn mithilfe empirischer Daten allein lassen sich Planungen nicht begründen. Erst der Bezug auf Normen und Werte ermöglicht begründete Entscheidungen. Zunächst widmet sich dieses Buch den Fragen des guten Lebens: Was muss die Planung bereitstellen, damit die Bürger ihre jeweils unterschiedlichen Vorstellungen von einem guten Leben verwirklichen können? Gibt es Grenzen für die fortschreitende Überplanung der Landschaft und wenn ja: mit welcher Begründung? Nicht nur die Bereitstellung von Infrastruktur und die Bewahrung von Naturräumen, sondern auch der gerechte Zugang zu diesen Gütern verlangt die Aufmerksamkeit der Ethik. Der Utilitarismus, das Pareto-Prinzip und John Rawls' Differenzprinzip sind drei häufig implizit zugrunde gelegte Verteilungsprinzipien der räumlichen Planung. Sie werden dargestellt und diskutiert.

Es wäre verfehlt, wenn eine Planungsethik auf präzise Vorgaben für Fachleute der räumlichen Planung zielen wollte. Sie kann aber die maßgeblichen Fragen ans Licht heben und für ethische Orientierungspunkte in der räumlichen Planung argumentieren.

**Prof. Dr. Albrecht Müller** arbeitete als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften der Universität Tübingen und an der Akademie für Technikfolgenabschätzung in Baden-Württemberg. Er ist Mitglied der Fakultät Landschaftsarchitektur, Umwelt- und Stadtplanung und lehrt Umweltethik, Planungsethik, Wirtschaftsethik sowie Partizipation und Mediation. Er baute die Koordinationsstelle Wirtschaft und Umwelt auf und realisierte Drittmittelprojekte zu den Themen Partizipation, Diskurs und Umweltethik. Zudem initiierte und leitete er das Studium generale der Hochschule und ist Ethikbeauftragter der Hochschule.



Niels Weidtmann

### Interkulturelle Philosophie

Aufgaben – Dimensionen – Wege

utb M

2016, 283 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8252-3666-3

eISBN 978-3-8385-3666-8

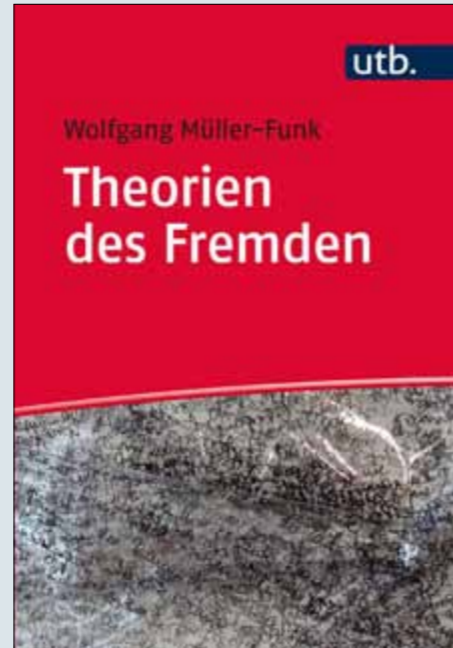
bereits erschienen

Heute wird die europäisch-westliche Philosophie endlich auf die Pluralität der Kulturen und auf deren Philosophien aufmerksam. Reflexartig werden diese Philosophien jedoch als bloße Varianten europäisch-westlichen Denkens aufgefasst. Das aber greift zu kurz. Die eigentliche Herausforderung liegt darin, die anderen Erfahrungen, die den außereuropäischen Philosophien zugrunde liegen, ernst zu nehmen und von neuem zu erkennen, dass auch die europäisch-westliche Philosophie ursprünglich auf einer Erfahrung aufruht. In der Begegnung mit anderen Philosophien liegt heute die Chance, diese Erfahrung zu erneuern. Interkulturelle Philosophie ist deshalb mehr als nur eine neue Disziplin der Philosophie. Es geht ihr um eine Selbstbestimmung der Philosophie angesichts der interkulturellen Situation, in der wir heute leben. Der vorliegende Band bietet eine umfassende Einführung in die interkulturelle Philosophie, stellt ihre zentralen Ansätze und Aspekte vor und ordnet diese in den Gang des Denkens durch die Jahrhunderte ein.

#### Aus dem Inhalt:

- 1 Philosophische Begriffsklärung
- 2 Ansätze interkultureller Philosophie
- 3 Interkulturalität als Stand gegenwärtiger Philosophie
- 4 Aspekte interkultureller Philosophie
- 5 Philosophische Begegnung der Kulturen
- 6 Literatur

**Dr. Niels Weidtmann** ist Wissenschaftlicher Leiter des Forum Scientiarum und ständiger Lehrbeauftragter des Philosophischen Seminars der Eberhard Karls Universität in Tübingen.



Wolfgang Müller-Funk

### Theorien des Fremden

Eine Einführung

utb M

2016, 377 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8252-4569-6

eISBN 978-3-8385-4569-1

bereits erschienen

Was heißt es, fremd zu sein, sich fremd zu fühlen, als Fremder gesehen zu werden? In 13 transdisziplinären Zugängen spannt sich der Bogen von sozialwissenschaftlichen Ansätzen über klassische Konzepte der Psychoanalyse, philosophische Denkfiguren von Alterität bis hin zur Dekonstruktion. Berücksichtigung finden zudem Theorien des Phantastischen, die Imagologie, postkoloniale Beiträge sowie differenzfeministische Annäherungen. Damit bietet dieses Buch eine verlässliche Orientierung auf einem Feld, das in Zeiten der Globalisierung, forciert trans- und interkultureller Prozesse sowie von Migrations- und Flüchtlingsbewegungen von immer größerer Bedeutung ist.

**Prof. Dr. Wolfgang Müller-Funk** ist Professor für Kulturwissenschaften und lehrt an der Universität Wien, an der Universität für Musik und darstellende Kunst und der Diplomatischen Akademie in Wien sowie an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.



Annemarie Pieper

### Einführung in die Ethik

7. Auflage

utb M

7., durchgesehene Auflage 2017, 301 Seiten

€[D] 19,99

ISBN 978-3-8252-4696-9

eISBN 978-3-8385-4696-4

bereits erschienen

Annemarie Piepers bewährte Einführung stellt die verschiedenen Disziplinen der Ethik, ihre Bezüge zu anderen Wissenschaften sowie die Grundfragen und argumentativen Grundformen der Ethik vor, erläutert und kommentiert sie. Bereits in der 6. Auflage dieses Standardwerks kamen Kapitel zur Biologie sowie zum körperbewussten und zum lebensweltlichen Ansatz hinzu. Das Kapitel zur Wertethik wurde um eine kommentierte Wertetafel ergänzt. Für die 7. Auflage wurden die Ausführungen zur Bioethik, zur Medienethik und zum Moralischen Realismus ergänzt sowie das Literaturverzeichnis auf den neuesten Stand gebracht.

#### Aus dem Inhalt:

- 1 Die Aufgabe der Ethik
- 2 Ethik als praktische Wissenschaft
- 3 Ethik als praktische Wissenschaft unter anderen praxisbezogenen Wissenschaften
- 4 Grundfragen der Ethik
- 5 Ziele und Grenzen der Ethik
- 6 Grundformen moralischer und ethischer Argumentation
- 7 Grundtypen ethischer Theorie
- 8 Feministische Ethik

**Prof. Dr. Annemarie Pieper** lehrte in München (1972-1981) und Basel (1981-2001) Philosophie. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Ethik und Existenzphilosophie. Sie ist Mitglied des Stiftungsrats Nietzsche-Haus in Sils-Maria sowie der Karl Jaspers-Stiftung Basel.



Otfried Höffe (Hrsg.)  
Einführung in die  
utilitaristische Ethik  
5. Auflage

A. Francke UTB

Otfried Höffe (Hrsg.)

### Einführung in die utilitaristische Ethik

utb S

5. ergänzte und aktualisierte Auflage 2013, 285 Seiten

€[D] 22,99

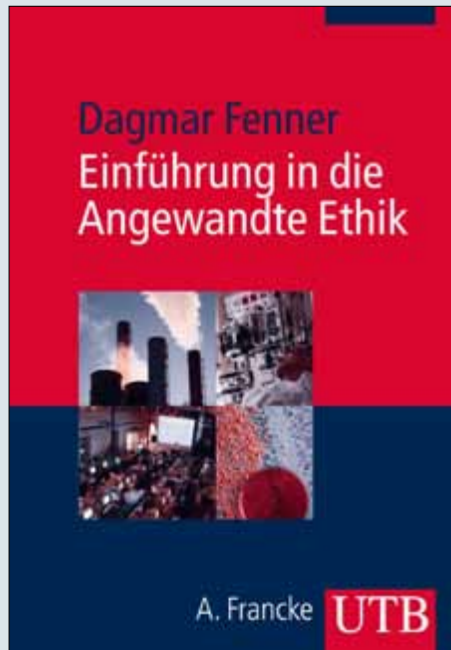
ISBN 978-3-8252-3985-5

bereits erschienen

Der Utilitarismus ist seit Jeremy Bentham (1748-1832) und John Stuart Mill (1806-1873) eine der einflussreichen und lebhaft diskutierten ethischen Theorien. Seine Bedeutung für die Moralphilosophie und für die philosophische Grundlegung der Rechts, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften reicht weit über den englischen Sprachraum hinaus. Die wichtigsten klassischen und zeitgenössischen Texte des Utilitarismus werden dem deutschsprachigen Leser hier zugänglich gemacht. Zusammen mit der instruktiven und kritischen Einleitung des Herausgebers, die auch neue Entwicklungen berücksichtigt, bietet die Textsammlung Philosophen, Theologen, Politologen, Nationalökonomien, Juristen und allen an moralphilosophischen Fragen Interessierten eine umfassende Einführung.

**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Otfried Höffe** lehrte u.a. in Fribourg, Zürich, Sankt Gallen und Tübingen, wo er bis zu seiner Emeritierung die Forschungsstelle Politische Philosophie leitete.





**Dagmar Fenner**  
**Einführung in die Angewandte Ethik**

utb M

2010, 456 Seiten  
€[D] 24,90  
**ISBN** 978-3-8252-3364-8  
**eISBN** 978-3-8385-3364-3

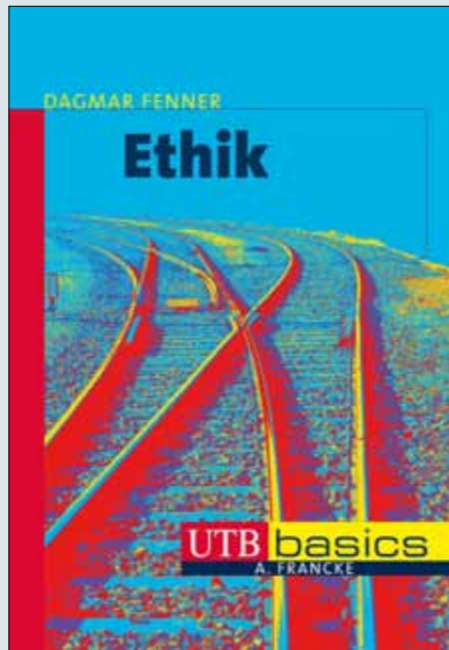
bereits erschienen

Dieser Band führt in die Grundlagen und Methoden der Angewandten Ethik ein. Er zeigt auf, wie ethische Normen und Prinzipien auf konkrete menschliche Handlungsweisen angewendet werden können, und bietet einen Überblick über die wichtigsten Bereichsethiken: Medizinethik, Naturethik, Wissenschaftsethik, Technikethik, Medienethik und Wirtschaftsethik.

**Aus dem Inhalt:**

- Vorwort  
1 Einleitung  
2 Medizinethik  
3 Naturethik  
4 Wissenschaftsethik  
5 Technikethik  
6 Medienethik  
7 Wirtschaftsethik  
8 Bibliographie

**Dr. Dagmar Fenner** ist Titularprofessorin für Philosophie in Basel und unterrichtet Ethik an den Universitäten Tübingen und Basel.



**Dagmar Fenner**  
**Ethik**

Wie soll ich handeln?

utb basics

2008, 252 Seiten  
€[D] 16,90  
**ISBN** 978-3-8252-2989-4  
**eISBN** 978-3-8385-2989-9

bereits erschienen

Immer wieder sehen wir uns vor die ethische Grundfrage gestellt: „Wie soll ich handeln?“ Dagmar Fenner definiert alle wichtigen Begriffe der philosophischen Ethik und stellt die bedeutendsten Konzepte vor. Der Band gibt damit einen systematischen Überblick über die ethischen Grundbegriffe und ihre Zusammenhänge untereinander. Eine Fülle von Beispielen aus der ethischen Alltagspraxis und zahlreiche Abbildungen und Tabellen erleichtern den Zugang ebenso wie die unkomplizierte Sprache. Übungsaufgaben mit Lösungen dienen der Kontrolle des Lernfortschritts.

**Aus dem Inhalt:**

- Vorwort  
1 Einleitung  
2 Handlungstheorie  
3 Nonkognitivismus  
4 Kognitivismus  
5 Handlungsfolgen  
6 Werte, Prinzipien, Rechte und Normen  
7 Ethik für die reine Vernunft?  
8 Anhang

**Dr. Dagmar Fenner** ist Titularprofessorin für Philosophie in Basel und unterrichtet Ethik an den Universitäten Tübingen und Basel.



**Peter V. Zima**  
**Theorie des Subjekts**

utb S

4., durchgesehene und erweiterte Auflage 2017, 471 Seiten  
€[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8252-4796-6  
**eISBN** 978-3-8385-4796-1

bereits erschienen

Das Zustandekommen einer vierten Auflage zeugt vom anhaltenden Interesse für den Subjektbegriff. Unterschiedlichste kulturelle und soziale Phänomene wurden in den letzten Jahrzehnten immer wieder mit dem Hinweis auf die Krise bzw. den Zerfall des Subjekts in Spätmoderne und Nachmoderne erklärt. In seinem Buch gibt Peter V. Zima einen Überblick über die wichtigsten theoretischen Positionen zum Thema Subjektivität und Identität, die solchen Erklärungen zugrunde liegen. Die interdisziplinär angelegte Studie stellt die Begriffsbildung und den Diskussionsstand in Philosophie, Psychologie, Soziologie und Literaturwissenschaft ausführlich dar und gipfelt im Entwurf einer dialogischen Subjektivität.

**Aus dem Inhalt:**

- I. Theorien des Subjekts: Begriffsbestimmung und Diskussionsstand  
II. Subjektivität zwischen Metaphysik und Modernismus: Das Subjekt als Zugrundeliegendes, Unterworfenes und Zerfallendes  
III. Zerfall und Unterwerfung des individuellen Subjekts in der Postmoderne: Philosophie und Psychologie  
IV. Die Dialektik individueller Subjektivität aus soziologischer Sicht  
V. Theorie des Subjekts: Für eine dialogische Subjektivität

**Peter V. Zima** war bis 2012 ordentlicher Professor für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Er ist seit 1998 korr. Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien, seit 2010 Mitglied der Academia Europaea in London und seit 2014 Honorarprofessor der East China Normal University in Schanghai.



**Peter V. Zima**  
**Was ist Theorie?**

utb S

2., überarbeitete 2017, 322 Seiten  
€[D] 24,99  
**ISBN** 978-3-8252-4797-3  
**eISBN** 978-3-8385-4797-8

bereits erschienen

Was ist Theorie und welche Bedeutung haben Ideologien und Werturteile für sie? Wie könnte ein kultur- und sozialwissenschaftlicher Theoriebegriff aussehen? Die Tatsache, dass eine zweite Auflage des vorliegenden Werks zustande kam, lässt das Bedürfnis nach einer konkreten Beantwortung der Frage erkennen. Das Buch antwortet auf die oben genannten Fragen, indem es zunächst klärt, wie sich Theorien in den verschiedenen Wissenschaftsbereichen definieren lassen. Anschließend werden die wichtigsten Theoriendebatten des 20. Jahrhunderts dargestellt, aber auch kritisch bewertet. Am Schluss des Bandes steht die Zusammenführung der unterschiedlichen Ansätze im Konzept einer Dialogischen Theorie, die den Besonderheiten der Kultur- und Sozialwissenschaften Rechnung trägt.

**Aus dem Inhalt:**

- Einleitung: Problem und Begriffsbestimmung  
Erster Teil:  
Der theoretische Diskurs in den Sozial- und Kulturwissenschaften: Begriffsbestimmung  
Zweiter Teil:  
Die Einheit der Gegensätze: Prolegomena zu einer Dialogischen Theorie  
Dritter Teil:  
Dialogische Theorie: Eine Metatheorie der Verständigung

**Peter V. Zima** war bis 2012 ordentlicher Professor für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Er ist seit 1998 korr. Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien, seit 2010 Mitglied der Academia Europaea in London und seit 2014 Honorarprofessor der East China Normal University in Schanghai.



**Sönke Finnern, Jan Runggemeier**

### Methoden der neutestamentlichen Exegese

Ein Lehr- und Arbeitsbuch

utb M

2016, 338 Seiten

€[D] 24,99

**ISBN** 978-3-8252-4212-1

**eISBN** 978-3-8385-4212-6

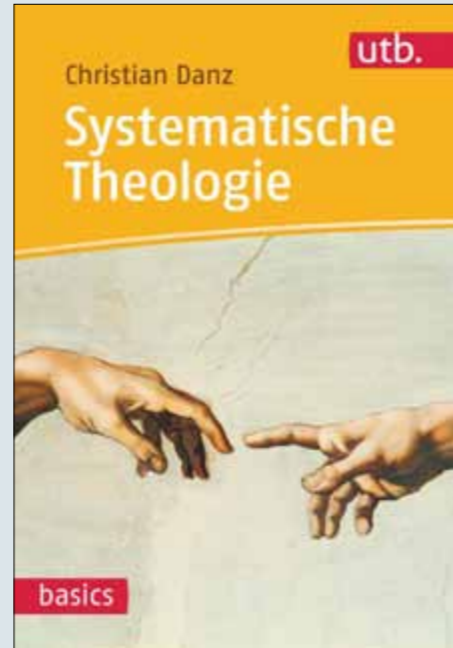
bereits erschienen

Die Methoden der neutestamentlichen Bibelauslegung haben sich in den letzten Jahrzehnten verändert. Neben die traditionellen Schritte der historisch-kritischen Methode sind neuere Auslegungsansätze aus Linguistik, Literaturwissenschaft oder Psychologie getreten. Während die Bibelwissenschaft schon immer ein ‚Schmelztiegel der Auslegungsmethoden‘ war, gilt das heute noch mehr als früher. Daher legt das vorliegende Lehrbuch Wert auf eine interdisziplinäre textwissenschaftliche Perspektive:

Studierende erhalten damit das grundlegende ‚Werkzeug‘ für den wissenschaftlich reflektierten Umgang mit biblischen und anderen Texten. Zahlreiche Materialien und detaillierte Stundenverlaufpläne zu allen Kapiteln stehen darüber hinaus zum kostenlosen Download bereit. Ein Buch zum Lernen, Lehren und Arbeiten, didaktisch aufbereitet, wichtig für das gesamte Studium, aber auch für die Zeit danach.

**Dr. Sönke Finnern** ist Pfarrer in Waiblingen-Bittenfeld (Baden-Württemberg). Er hat in Gießen, Marburg und Kiel studiert und an der Ludwig-Maximilians-Universität München über narratologische Methoden in der Bibelauslegung promoviert.

**Jan Runggemeier** ist Pfarrer z. A. in Balingen-Dürrwangen und wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl für Neues Testament mit Schwerpunkt Evangelienforschung an der Eberhard Karls Universität Tübingen.



**Christian Danz**

### Systematische Theologie

utb basics

2016, 343 Seiten

€[D] 24,99

**ISBN** 978-3-8252-4613-6

**eISBN** 978-3-8385-4613-1

bereits erschienen

Die Systematische Theologie gehört zu den grundlegenden Fächern des akademischen Studiums der Evangelischen Theologie. Der Band bietet eine elementare Einführung sowie einen Überblick über das Fach, seine innere Gliederung und wichtige Themen für Theologiestudierende aller in Bachelor- und Lehramtsstudiengänge. Ohne Spezialkenntnisse vorauszusetzen, schlägt das Lehrbuch einen Bogen von Alltagsphänomenen zu deren religiöser Deutung und erschließt auf diese Weise grundlegende theologisch-dogmatische Probleme in ihrem Zusammenhang.

#### Aus dem Inhalt:

- 1 Einleitung
- 2 Systematische Theologie – Ein geschichtlicher Grundriss
- 3 Methoden der Systematischen Theologie
- 4 Religion als Thema der Systematischen Theologie
- 5 Mensch und Gott: Der Glaube
- 6 Glaube und Geschichte
- 7 Bibliographie
- 8 Glossar
- 9 Namen- und Sachregister

**Prof. Dr. Christian Danz** ist Professor für Systematische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien. Zahlreiche Fach- und Lehrbücher, u.a. zur Dogmatik, Christologie und zu Martin Luther.



**Martin H. Jung**

### Kirchengeschichte

utb basics

2. überarbeitete Auflage 2017, 300 Seiten

€[D] 24,99

**ISBN** 978-3-8252-4882-6

**eISBN** 978-3-8385-4021-4

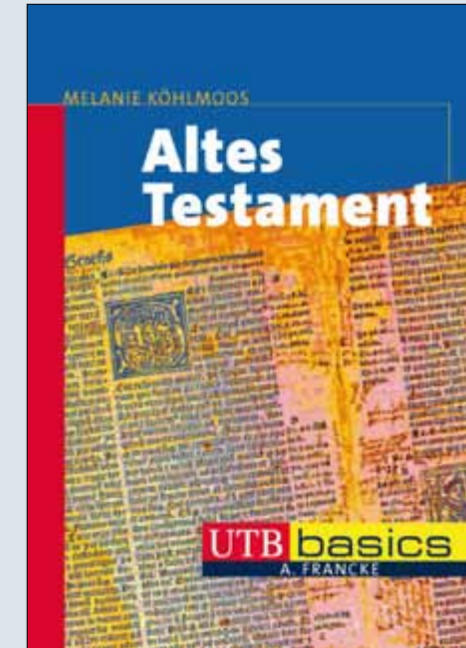
bereits erschienen

Eine Kirchengeschichte kann heute nur als Geschichte des Christentums geschrieben werden, die das Christentum als Religion unter Religionen ansieht und behandelt, dabei auch die außerkirchlichen Vernetzungen und Wirkungen berücksichtigend. Dieses Lehrbuch vermittelt verständlich und übersichtlich das Basiswissen dazu und erläutert historische Zusammenhänge ebenso wie theologische Ideen und Grundeinsichten in ihren geschichtlichen Kontexten. Musterklausuren, Glossar und Register komplettieren den Band.

#### Aus dem Inhalt:

- 1 Christus, die ersten Christen und das Christentum
- 2 Antike
- 3 Mittelalter
- 4 Reformation
- 5 Frühneuzeit
- 6 Moderne
- 7 Zeitgeschichte
- 8 Vertiefungen
- 9 Anhang

**Prof. Martin H. Jung** ist Professor für Evangelische Theologie an der Universität Osnabrück. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Neueren Kirchengeschichte (Reformation, Orthodoxie, Pietismus, Erweckungsbewegungen, 19. und 20. Jahrhundert, Frauengeschichte) und der Geschichte der christlich-jüdischen Beziehungen.



**Melanie Köhlmoos**

### Altes Testament

utb basics

2011, 334 Seiten

€[D] 19,90

**ISBN** 978-3-8252-3460-7

**eISBN** 978-3-8385-3460-2

bereits erschienen

Das kompakte Lehrbuch bietet Theologiestudierenden in Bachelor- und Lehramtsstudiengängen, die das komplexe Fach Altes Testament in wenigen Lehrveranstaltungen erfassen müssen, einen Gesamtüberblick über Entstehung, Geschichte und Theologie des Alten Testaments.

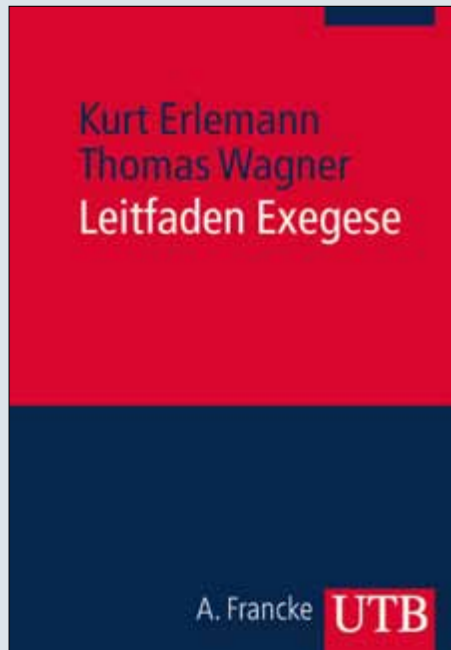
Die verständliche Einführung in die historischen, literaturwissenschaftlichen und theologischen Grundlagen der alttestamentlichen Wissenschaft setzt keine bibelwissenschaftliche Vorbildung oder Kenntnisse der alten Sprachen voraus und nimmt immer auch die spätere Berufspraxis der Studierenden in Schule oder Gemeinde in den Blick.

#### Aus dem Inhalt:

- 1 Das Alte Testament als Heilige Schrift (Kanongeschichte)
- 2 Der Umgang mit dem Alten Testament (Auslegung)
- 3 Historischer Vorspann: Geschichte Israels in alttestamentlicher Zeit
- 4 Literarhistorische Vertiefung: Die Entstehung des Alten Testaments
- 5 Thematischer Querschnitt: Was das Alte Testament glaubt

**Prof. Dr. theol. Melanie Köhlmoos** ist Professorin für Altes Testament, Goethe-Universität Frankfurt am Main. Sie hat alttestamentliche Exegese an unterschiedlichen Standorten und mit unterschiedlichsten Lerngruppen gelehrt (Kirchliche Hochschule Bethel, Universität Bielefeld, Universität Kassel, Universität München, Universität Frankfurt). Sie bietet regelmäßig als Referentin Fortbildungen für Pfarrer und Pfarrerinnen sowie Religionslehrkräfte in verschiedenen Landeskirchen an. 2013 gewann sie den 1822-Hochschulpreis für exzellente Lehre in Frankfurt.





**Kurt Erlemann, Thomas Wagner**

### Leitfaden Exegese

Eine Einführung

utb M

2013, 168 Seiten

€[D] 19,99

ISBN 978-3-8252-4133-9

eISBN 978-3-8385-4133-4

bereits erschienen

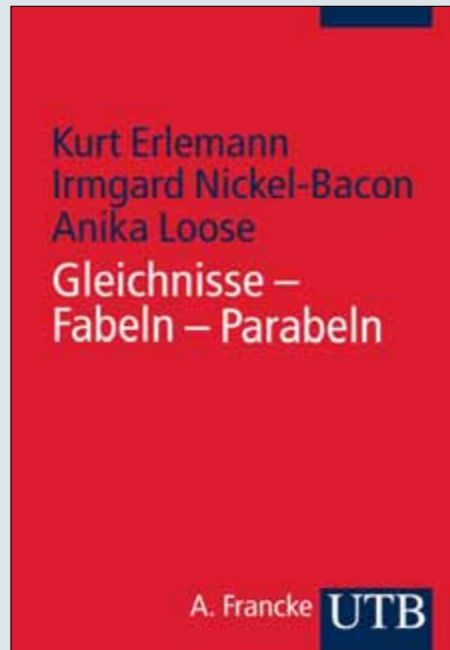
Die historisch-kritische Analyse biblischer Texte ist die Grundlage des Studiums der Schriften des Alten und des Neuen Testaments. Im Zuge ihrer Erforschung bildete sich ein Methodenkanon aus, der eine wissenschaftlich gesicherte Auslegung der biblischen Texte in ihrem historischen Kontext ermöglicht. In diesem Band werden alle Methoden der Textarbeit erläutert und an Beispielen vorgeführt. Der ‚Leitfaden Exegese‘ wendet sich ausdrücklich sowohl an Studierende der universitären Lehramts- und BA-Studiengänge als auch an Teilnehmer der Angebote der Erwachsenenbildung, die biblische Schriften historisch-kritisch auslegen möchten, jedoch die Texte in ihren Ursprachen (Hebräisch und Griechisch) nicht oder nur eingeschränkt lesen und verstehen können.

#### Aus dem Inhalt:

- 1 Einleitung
- 2 Vorüberlegungen und Textsicherung
- 3 Sprachlich-sachliche Analyse (synchron)
- 4 Die Aussageabsicht des Autors (synchron)
- 5 Kontextuelle Analyse/das innovative Potential (diachron)
- 6 Der Text als Teil eines theologischen Gesamtkonzepts (synchron)
- 7 Ergebnis, Fazit
- 8 Glossar wichtiger exegetischer Begriffe
- 9 Hinweise zur Gestaltung von Hausarbeiten
- 10 Literaturverzeichnis

**Prof. Dr. Kurt Erlemann** ist Inhaber des Lehrstuhls für Neues Testament und Geschichte der Alten Kirche an der Bergischen Universität Wuppertal.

**Dr. Thomas Wagner** ist Privatdozent für Altes Testament an der Bergischen Universität Wuppertal.



**Kurt Erlemann, Irmgard Nickel-Bacon, Anika Loose**

### Gleichnisse – Fabeln – Parabeln

utb S

2014, 220 Seiten

€[D] 19,99

ISBN 978-3-8252-4134-6

eISBN 978-3-8385-4134-1

bereits erschienen

Erstmalig werden die Grenzen zwischen Exegese, Literaturtheorie und Religionspädagogik bei der Behandlung von Gleichnissen, Fabeln und Parabeln niedergedrückt. Der Band ermöglicht einen umfassenden Blick auf die interdisziplinäre Bedeutung der Sprachbilder. Da Gleichnisse und Parabeln in der theoretischen wie praktischen Theologie eine wichtige Rolle spielen, wird so ein Zentralbereich des Studiums plastischer und begreifbarer. Formkritik, Exegese und Religionspädagogik treffen dabei zusammen.

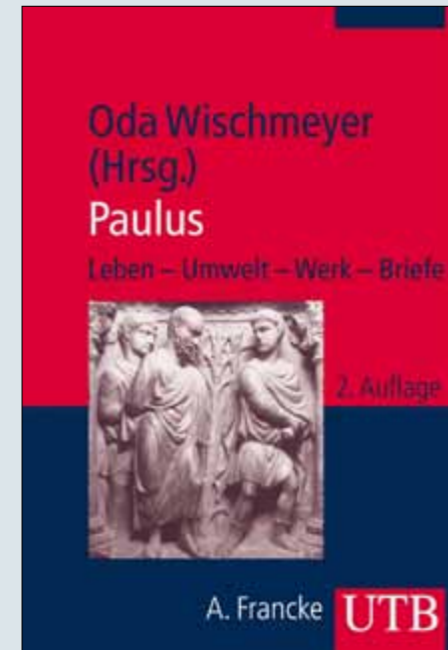
#### Aus dem Inhalt:

- Bedeutung des Themas  
 Zum Forschungsstand: Biblische Theologie  
 Zum Forschungsstand: Literaturwissenschaft und –didaktik  
 Zum Forschungsstand: Religionspädagogik  
 Teil I: Biblisch-theologische Gleichnisauslegung  
 Teil II: Fabeln und Parabeln in Literaturwissenschaft und –didaktik  
 Teil III: Gleichnisse im schulischen Religionsunterricht

**Prof. Dr. Kurt Erlemann** ist Professor für Evangelische Theologie an der Bergischen Universität Wuppertal.

**Prof. Dr. Irmgard Nickel-Bacon** ist Professorin für Germanistik / Didaktik der deutschen Sprache und Literatur an der Bergischen Universität Wuppertal.

**Anika Loose** hat den Lehrstuhl für Theologie / Religionspädagogik der Evangelisch-Theologischen an der Fakultät Ruhr-Universität Bochum inne.



**Oda Wischmeyer (Hrsg.)**

### Paulus

Leben – Umwelt – Werk – Briefe

utb M

2. Auflage 2012, 448 Seiten

€[D] 26,99

ISBN 978-3-8252-3601-4

eISBN 978-3-8385-3601-9

bereits erschienen

Paulus ist die einzige historisch, biographisch und literarisch deutlich fassbare Person, die wir aus dem Urchristentum kennen. Zugleich ist Paulus der urchristliche Apostel, der die größte missionarische und theologische Wirkung entfaltet hat. Die vertiefte Beschäftigung mit Paulus gehört zu den zentralen Themen des Theologiestudiums. Das vorliegende Lehrbuch führt interkonnektionell und multiperspektivisch in die Paulusforschung ein. Tabellen, Literaturangaben sowie Glossare zu antiken Personen und Orten erschließen die Thematik für Lehre und Prüfungsvorbereitung. Die zweite Auflage des Werkes wurde komplett überarbeitet und um zwei zusätzliche Kapitel zur Politischen Welt des Paulus und den Städten des Paulus ergänzt.

**Prof. (em.) Dr. Dr. h. c. Oda Wischmeyer** war Professorin für Neues Testament an der Theologischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.



**Wilfried Engemann**

### Einführung in die Homiletik

utb M

2. Auflage 2011, 574 Seiten

€[D] 26,90

ISBN 978-3-8252-2128-7

eISBN 978-3-8385-2128-2

bereits erschienen

Die Homiletik ist ein Schlüsselfach der Theologie. Im Dialog mit allen anderen theologischen Disziplinen sowie mit den benachbarten Human- und Geisteswissenschaften entwickelt sie Kriterien für eine zeitgenössische Kultur der Predigt. Unter Einbeziehung aktueller Forschungsergebnisse legt Wilfried Engemann in dieser Neuauflage seines Standardwerks die Voraussetzungen, Argumente, Modelle und Perspektiven der Homiletik leichtverständlich dar. Darüber hinaus werden klassische und neuere Formen der Predigtanalyse vorgestellt. Empirische Problemskizzen, zahlreiche Abbildungen und praktische Anleitungen sorgen für hohe Anschaulichkeit. Somit ist die vorliegende Einführung begleitendes Lehrbuch, zuverlässiges Nachschlagewerk und anregende Arbeitshilfe in einem.

**Prof. Dr. Wilfried Engemann** lehrt Praktische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien



Inga Ellen Kastens, Albert Busch (Hrsg.)

### Handbuch Wirtschaftskommunikation

Interdisziplinäre Zugänge zur Unternehmenskommunikation

utb L

2016, 645 Seiten

€[D] 49,99

ISBN 978-3-8252-8686-6

eISBN 978-3-8385-8686-1

bereits erschienen

Unternehmen müssen zum aktiven Teilhaber gesellschaftlicher Diskurse werden. Was nach klarer Zielsetzung klingt, eröffnet derzeit ein paradoxes Spannungsfeld:

- Initiieren nachhaltiger Dialoge gelingt kaum. Trotz ausgefeilter Instrumente für die Kundenkommunikation.
- Unternehmen stehen immer öfter unter Legitimationsdruck. Trotz Frühwarnsystemen, die die Steuerung von Meinungen und Themen übernehmen sollen.
- Kundengewinnung und -bindung schlagen teuer zu Buche. Trotz digitaler Personalisierung der Werbeinhalte.
- Zunehmende Austauschbarkeit der Produkte und Botschaften. Trotz einer Fülle von Positionierungskonzepten, die den Aufbau einzigartiger Markenbilder ermöglichen sollen.

Praktiker, Studierende und Lehrende profitieren von einer zielgerichteten Bearbeitung und Auflösung des Spannungsfeldes durch dieses Handbuch. Sie erhalten Einblick in eine neuartige Integration geistes- und kulturwissenschaftlicher Erkenntnisse in bewährte Perspektiven und Methoden der Unternehmenskommunikation.

**Dr. Inga Ellen Kastens** ist Managementberaterin in den Bereichen Marke, Corporate Communication und Corporate Culture (D-A-CH, branchenübergreifend). Ihr Forschungsschwerpunkt liegt in der Analyse und Optimierung von Wertschöpfungsprozessen durch Kommunikation und Sprache; innovative Impulse setzt sie durch Methodenentwicklungen aus (Tiefen-) Semantik und Diskursanalytik.

**Apl. Prof. Dr. Albert Busch** lehrt an der Georg-August Universität Göttingen germanistische Linguistik, Unternehmenskommunikation, Diskurslinguistik, Wissenstransfer sowie Experten-Laien-Kommunikation (primär Medizin und Informatik).



Harald Danne

### Wirtschaftsprivatrecht

komplett, kompakt, kompetent  
Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht,  
Wettbewerbsrecht, Arbeitsrecht  
utb M

2017, ca. 400 Seiten

€[D] 26,99

ISBN 978-3-8252-4784-3

eISBN 978-3-8385-4784-8

Erscheint: 2017/09

Das Lehrbuch behandelt komplett und kompakt das Bürgerliche Recht, das Handels- und Gesellschaftsrecht, das Wettbewerbsrecht sowie das Arbeitsrecht. Es überzeugt durch einen eingängigen Darstellungsstil und eine übersichtliche Systematik der Stoffaufbereitung. Durch viele Fallbeispiele, Übersichten und Schaubilder werden dem Leser die notwendigen Rechtskenntnisse anschaulich und einprägsam vermittelt. Neben der materiellen Stoffvermittlung finden sich zahlreiche Prüfungsschemata und Begriffsdefinitionen am Seitenrand. Dies erleichtert das Erlernen der Bearbeitung juristischer Fälle hinsichtlich Prüfungsaufbau, Gutachtenstil und Subsumtion. Das Werk eignet sich als Einstiegsliteratur für Studierende, die sich erstmals mit den rechtlichen Grundlagen auseinandersetzen. Es ist insbesondere zum gezielten Vorbereiten auf Klausuren und Abschlussprüfungen gut geeignet. Zudem ist die Darstellung Studierenden aller Studiengänge zu empfehlen, die Wirtschaftsprivatrecht im Nebenfach zum Gegenstand haben. Auch Praktikern, die sich im Rahmen ihrer Berufsausübung oder einer Fort- oder Weiterbildung mit dem Wirtschaftsprivatrecht beschäftigen müssen, dient es als wertvolle Hilfe.

**Prof. Dr. Harald Danne** ist Professor für Wirtschaftsrecht am Fachbereich Wirtschaft der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) und seit 2001 Leitender Direktor des wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium.



Tina Hildebrand

### Juristischer Gutachtenstil

Ein Lehr- und Arbeitsbuch

utb M

2017, ca. 280 Seiten

€[D] 24,99

ISBN 978-3-8252-4663-1

eISBN 978-3-8385-4663-6

Erscheint: 2017/10

Im ersten Semester werden Jurastudierende mit einer großen Menge Lernstoff konfrontiert. Dieses Buch soll es Erstsemestern anhand von Beispielen, Merksätzen und Übungen erleichtern, diese Stofffülle besser bewältigen und verstehen zu können. Ziel ist es, später in der Klausur juristisches Wissen besser einordnen, leichter abrufen und den Fall schnell und vertretbar lösen können. Behandelt werden ausschließlich Themen des ersten Semesters: der Allgemeine Teil des Straf- und Zivilrechts, Grundrechte und Staatsorganisationsrecht. Damit ist das Buch auch eine Wiederholungshilfe grundlegender juristischer Wissensbausteine der ersten Studienmonate. Jedes Kapitel ist gleich aufgebaut: Begonnen wird mit „frequently asked questions“ zu den wichtigsten Themen des ersten Semesters, so dass der Lerner schon durch den Einführungstext „trainieren“ kann. Unterstützt wird der Lernprozess durch viele Beispiele und Merksätze. Im nächsten Teil jedes Kapitels folgen Übungen, die sich auf den Text beziehen und im Schwierigkeitsgrad steigen. Die ersten Übungen sind als Anreiz relativ leicht zu lösen. Bei den Übungen wird v. a. Wert darauf gelegt, den Lerner zur präzisen Formulierung seiner Ergebnisse anzuhalten, also seine juristische Sprachsensibilität zu trainieren. Im ausführlichen Lösungsteil kann der Lerner dann seine Lösung überprüfen. Somit schlägt das Buch eine erste Brücke zum klassischen juristischen Lehrbuch. Zielgruppe sind Studienanfänger. Dozenten können Anregungen finden, wie sie Veranstaltungen für Erstsemester mit kurzen Übungen „auflockern“ und so den Studierenden die ersten Schritte ins Jurastudium erleichtern können.

**Dipl. jur. Tina Hildebrand, B.A.** arbeitet als Lehrkraft für besondere Aufgaben für das Projekt »PunktUm Jura« an der Universität Bielefeld. Sie bietet dort Schreibkurse und -beratung für Jura-Studierende an.



Tina Hildebrand

### Juristischer Gutachtenstil

Ein Lehr- und Arbeitsbuch

utb M

3. überarbeitete und erweiterte Auflage 2017, 164 Seiten

€[D] 16,99

ISBN 978-3-8252-4890-1

eISBN 978-3-8385-4890-6

bereits erschienen

Alle Jura-Studierenden müssen Gutachten verfassen, aber im Studium werden sie zu selten mit dem Gutachtenstil vertraut gemacht. Diese Lücke schließt das vorliegende Buch. Es führt verständlich und didaktisch an alle Fragen heran, die sich im Zusammenhang mit juristischen Gutachten stellen, und verbessert durch vielfältige Übungen gezielt die Schreibkompetenz. Der Lösungsteil ermöglicht eine Selbstkontrolle.

- Wie beziehe ich den Sachverhalt richtig ein?
- Wie setze ich einen Schwerpunkt?
- Wie kürze ich Unproblematisches ab?
- Wie finde ich Argumente in einem Meinungsstreit?
- Wie wende ich die Auslegungsmethoden in einer Klausur an?
- Wie überarbeite ich mein Gutachten?

Mit Checklisten für ein gutes Gutachten!

**Dipl. jur. Tina Hildebrand, B.A.** arbeitet als Lehrkraft für besondere Aufgaben für das Projekt »PunktUm Jura« an der Universität Bielefeld. Sie bietet dort Schreibkurse und -beratung für Jura-Studierende an.



# www.utb-shop.de



## Studienliteratur – wie und wann ich will



**Kostenloser Versand**  
innerhalb Deutschlands  
ab 10,00 € Bestellwert



**gedruckte Lernmedien**  
von Lernbüchern bis Lernposter  
aus über 30 Fachbereichen



**2 Wochen Rückgaberecht**  
schnelle Retourenabwicklung



**Online-Zugang**  
Bücher in digitaler Form online  
lesen und nutzen



**Einfache und sichere Bezahlung**  
über Paypal, Kreditkarte,  
Sofortüberweisung oder Giropay



**Apps & Downloads**  
Lernhilfen zur Wissensvertiefung



**Ohne Kundenkonto**  
Bestellung von Printexemplaren  
ohne Anlegen eines Kundenkontos



**kostenloses Zusatzmaterial**  
online frei verfügbar zu über  
900 Titeln

